

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 145. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 27. März.

50. Jahrgang. 1902.

Rechte und reiche Seelengröße bemittelt den Ehrentitel, wonach unsere Natur vor Allem strebt, nach den Leistungen, nicht nach dem Ruhme. Cicero.

(18. Fortsetzung.)

Der Marshallstab.

Roman von Falkner Schulte vom Brühl.

8.

Es schien, als wenn Hans seine Absicht, Gulda aufzusuchen, nicht ausführen sollte, denn als er sich an jenem Sonntag Mittag nach dem Essen gerade absetzen wollte, hielt ihn die Mutter an und meinte, bei dem schönen Wetter könne er mit Bettchen und den größeren Geschwistern einen Spaziergang unternehmen, um dann auf der Wupper ein wenig Rahn zu fahren. Die Cousine und die Kinder griffen diese Anregung freudig auf, und die Einrede des jungen Mannes, die Wupper sei doch gar zu schmutzig, als daß man anständiger Weise darauf umherfahren könne, und zudem seien beim Rahnfahren auch schon viele Menschen elend ertrunken, ließ die Mutter nicht gelten.

Hans war innerlich tief verstimmt über diesen Auftrag, der ihm unter gewöhnlichen Umständen nur Vergnügen bereitet hätte; jetzt aber sagte er sich ärgerlich, daß er an der westfälischen Cousine wochentags genug habe und daß es ein Skandal sei, daß sie ihm nun auch noch den Sonntag Nachmittag raube. Er suchte seinen inneren Zorn männlich niederzukämpfen, und als ihm die Mutter für die Extraausgaben einen Thaler in die Hand drückte und bald darauf die Cousine, von seinen fröhlichen Gesandten umgeben, in einem duftigen, von zarten Spitzen besetzten Rosafleide und in einem allerliebsten Stütchen erschien, da fand er sich in sein Schicksal und die Kavalierspöckel dachte ihm weniger unangenehm.

„Was schleppst Du denn da für ein Paket mit Dir?“ fragte ihn das Mädchen, als sie zwischen den Feldern dahinschritten.

„Es ist eine eilige und wichtige Sache“, sagte er, leicht erröthend. „Ich hätte es heute morgen schon bestellen sollen, aber ich habe es verbummelt. Ich kann den Gang nun mit unserem Spaziergang verbinden. Oben auf der Höhe lasse ich Euch vorbeigehen — Karl kennt den Weg ja ganz genau — und ich springe dann schnell fort und besorge den Auftrag. Auf Seitenwegen hole ich Euch wieder ein, noch ehe ihr an der Wupper seid.“

Elisabeth meinte zwar, den Umweg könnte man ja gemeinschaftlich machen, er aber stellte die Schrecken des nächtlichen Bades, keine Abkühlung und dann wieder seine Steilheit in ein so großes Dikt, daß sie ihn mit einigem Unbehagen allein abzuwenden ließ. An seinem Eifer, bald nachfolgen zu wollen, konnte man nicht zweifeln, denn er lief so schnell er es vermochte, und bald war er hinter einer Erdwelle verschwunden.

Der Umweg über Klüppelhaus, der Hof, wo Gulda wohnte, war nicht gering, auch zweifelte Hans, ob er das Mädchen bald finden werde. Daß sie an dem schönen Nachmittag nicht zu Hause sitze, war anzunehmen, ebenso,

daß sie nach dem Vorgange beim Botenlaufen die Gesellschaft Anstretens vermeiden würde. Sie hatte ihm gesagt, daß sie es liebte, mit der Ziege umherzuschlendern und allerhand Gedanken nachzuhängen. Er erinnerte sich dessen, und als er in der Nähe des Gehöftes angelangt war und auch das Häuschen der Mutter Stein schon vor sich sah, hielt er inne und spähte sorgsam umher. Alles lag still im tiefsten Sonntagsfrieden, selbst das Geschrei spielender Kinder, das sich sonst in diesen ländlichen Höfen stets geltend macht, war verstummt; nur einige Vögelchen flirrten über den Feldern.

Am Rande jenes Wäldchens, durch das vor einigen Wochen Hans mit seiner Bekannten von dem Schleiflotzen im Thale aus geflohen war, glaubte er etwas Beiges, wie eine Ziege, zu erblicken. So lief er dem die Häuser seitwärts liegenden, dem Walde zu und seine scharfen Augen belehrten ihn schnell, daß er sich nicht getäuscht habe und daß Gulda mit ihrer vierfüßigen Begleiterin dort langsam hinschreite. Er barg sich im Gebüsch und schlich ihr leise nach. Bald ließ sie sich an einer kleinen, trockenen Rasenböschung nieder, und Hans, gedacht von einem dichten, glänzenden Stedpalmengebüsch, konnte ihr umgesehen bis auf wenige Schritte nahe kommen. Er beobachtete sie durch das Gebüsch. Sie war mit einem Strickzeug beschäftigt und sang ein Liedchen dazu, das den Längler seltsam anmuthete, sowohl wegen der schlicht wehmüthigen Volksmelodie, als wegen der lieblichen Stimme, mit der es, wenn auch nur leise, gesungen wurde. Dann legte Gulda das Strickzeug zur Seite, lehnte sich behaglich zurück und streckte die Arme über sich. Hans betrachtete die geschmeidige Schlankheit ihrer Formen, und wenn er auch ihr Gesicht nicht gut erblicken konnte, so bemerkte er doch, wie hübsch ihr Hals aus einem einfachen, weißen Umlegtragelein hervorlief und wie fein ihr Haar zu dem salben Grün des Rasens stand, in dem es lag.

Plötzlich raschelte etwas neben ihr. Sie fuhr empor und horchte wie ein Häschen an Allee. Dann griff sie mit flüchtiger Bewegung neben sich und suchte mit den Händen etwas zu fassen.

„Wart nur, ich krieg' Dich schon!“ rief sie in kindlicher Freude und verfolgte das fliehende Etwas. Dann schien sie es in den hohlen Händen gefangen zu haben und sie setzte sich nun wieder an den Abhang. Vorhütig öffnete sie einen kleinen Spalt des lebenden Gefängnisses und schaute mit einer anmuthigen Neugier des Kopfes hinein.

„Hab ich Dich nun, Du Schlauberger“, plauderte sie mit dem Gefangenen. „Brauchst das Zinglein nicht immer so herauszutreten. Ich thu' Dir ja nichts und brech' Dir auch Dein züveliges zaveliges Schwänzchen nicht ab. — Hast wohl ein Aengstchen. Du kleiner Spekräger. Nun, so komm' mir herans, aber mach' Dich nur nicht zu schnell fort.“

Sie vergrößerte den Rit zwischen ihren Daunen ein wenig, und Hans bemerkte nun mit Erstaunen, daß eine große grüne Eidechse hervorschlüpfte. Das Thierchen wandte das Köbchen nach rechts und links, schaute mit den Augen listig um sich und züngelte lebhaft.

Zunmer noch redete ihm das Mädchen leise zu und hielt den Arm ganz ruhig, damit es nicht durch eine Bewegung erschreckt und von dannen fliehe. Und die

Eidechse huschte mit einem Ruck ein Stückchen weiter bis in die Mitte des bloßen Unterarms und schien sich dort sehr zu gefallen. Lebhafter bewegte sie dann das Köbchen, züngelte härter, und mit einem plötzlichen Satz sprang sie ins Gras und hastete blitzschnell davon.

Das Mädchen lachte belustigt hinter ihr drein. „Du hast Dir ja eine recht merkwürdige Gesellschaft ausgesucht!“ rief Hans und trat schnell hinter dem Busch hervor, so daß sie im ersten Schreck zusammenfuhr und einen leisen Schrei ausstieß.

„Wo kommt Ihr denn her? Wie Ihr mich erschreckt habt!“ sagte sie aufathmend und er entgegnete, indem er ihre Hand nahm: „Ich habe dort hinter dem Strauch gestanden und Dein Wesen mit der Eidechse beobachtet. Fürchtest Du Dich denn gar nicht vor dem Thierchen? Die meisten Frauenzimmer laufen ja weg, wenn sie eins sehen.“

Sie lachte. „Es ist ja doch kein Krokodil, und so ein ist froh, wenn man ihm nur nichts thut. Es ist auch nicht giftig, wie die Leute sagen. Und weil's die Jungens verfolgen und mit Steinen werfen, hab' ich's gerne. — Aber wie kommt Ihr denn dazu, mich hier zu belauschen?“

„Ich mußte mich doch mal nach Dir umsehen“, meinte er. „Wie ist's geworden mit der Kottengefächte?“

Ihre Augen strahlten auf und mit freudiger Hast erzählte sie ihm, der Pastor sei bei der Mutter gewesen und habe dieser die Sache mit einiger Mühe zwar, aber desto gründlicher, ausgerebet. Nun würde sie, Gulda, in einigen Wochen zum Näh-Samchen in die Lehre kommen und Kleidermädchen lernen. Der Pastor hätte das auch so eingeleitet. Die Mutter habe zwar anfangs nicht gewillt, zumal es zwei Jahre lang jede Woche eine Mark Lehrgeld kosten solle, aber schließlich sei es fest gemacht worden. „Ich kann Euch gar nicht sagen, wie froh ich bin“, schloß sie ihre Mittheilung.

„Das hat der Kniffel-August aber wieder einmal recht gemacht, und es freut mich, als wenn's mir selbst passirt wäre“, sagte er mit einem so warmen Ton in der Stimme, daß sie groß zu ihm emporschaute.

„Ich hab' mir bisher den Kopf zerbrochen, wie der Pastor die Sache gewahr geworden sein könnte. Jetzt weiß ich's. Ihr habt's ihm gesteckt!“ rief sie aus. Sie reichte ihm die Hand und große Thränen traten in ihre Augen.

„Ich hab' ihm nur einen kleinen Wink gegeben. Es war eine einfache Sache und weiter nichts dabei. Ich mein' es ja gut mit Dir, Gulda“, sagte er weich.

„Aber daß Ihr an so eine grane Mäße“) gedacht habt, wo doch ein schöner Vogel bei Euch zu Besuch ist, das ist lieb von Euch.“

„Was weißt Du von unserem Besuch?“ fragte er überrascht.

„Nun, die Minna, die bei Euch dient, und ich, wir haben eine Mäße“) miteinander, in Mörsheid drüben. Die Minna hat's der erzählt und auch, daß Ihr sehr gut mit dem Fräulein stündet. — Es ist ja auch ganz so in der Ordnung“, fügte sie hinzu. (Fortsetzung folgt.)

*) Sperling

**) Zante.

Seidenhaus M. Marchand.

Langgasse 23.

Die angesammelten Reste

werden bis zum Umzuge

zu jedem annehmbaren Gebote

abgegeben.

Herrmann's Gelee-Extract.

à Päckchen 30 Pf.

gibt köstlichste Gelee-Speise. In 10 Geschmacksarten überall zu haben. Vertretung und Lager meiner Fabrikate bei:

Adolf. Klingsohr, Wiesbaden.

E. C. F. Herrmann, Hannover.

Sehr guter alter Rothwein wegen Sterbefall billig abgegeben per Kiste ohne Glas 80 Pf. Pfaffstr. 8. 1. Stock.



Unterricht im Radfahren

wird gründlich erteilt bei mäßigem Honorar in meiner

Fahrbahn Biebricherstrasse 33.

Anmeldungen daselbst jederzeit oder bei

Carl Stoll, Fahrradhandlung,

jetzt Hellmundstrasse 33.



Als besondere Gelegenheit, soweit Vorrath,

Schulstiefel

aus den von uns geführten bekannten guten Qualitäten verarbeitet, zum Schnüren oder Knöpfen ein Preis.

Größen 31, 32, 33, 34 und 35 pro Paar	3.30
Größen 27, 28, 29 und 30	2.85
Größen 25 und 26	2.35
Größen 22, 23 und 24	1.95

Alle diese mit Abtag.

Kindertiefel ohne Abtag, durch Lagern etwas im Aussehen gelitten, sonst aber von tadelloser Qualität, pro Paar 75 Pf.

Fett & Co.'s Schuhwaarenhaus

„Union“

33 Langgasse 33
60c Goldgasse.

Walhalla-Theater.

Ab Sonntag, den 30. März (Ostern):

Gastspiel des weltberühmten

Theater Milowitsch.

Original plattkölnisches Volks-Theater. 4026

Grosse Novitäten.
Grossartige Decorationen.
Glänzende Ausstattung.
70 Personen.

Eintrittspreise wie gewöhnlich.

Näheres s. Plakatskolen.

Concordia,

Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, gegründet 1853.

Grundcapital	30 Millionen Mark.
Gesamtvermögen zu Ende 1900	113,9
Versicherte Capitalien zu Ende Februar 1902	255,4
Seither ausgezahlte Sterbecapitalien	101,1

Denkbar größte Sicherheit. Billige Prämien.
Auserst günstige Bedingungen. Unanfechtbarkeit und Unverfallbarkeit in möglichst weitem Umfange.
Todesfallversicherung mit und ohne Antheil am Geschäftsgewinn.
Erhebliche Ermäßigung der Prämie bei ratenweiser Auszahlung des fälligen Capitals.
Dividende schon nach 2 Jahren.
Jede Nachschußzahlung der Versicherten ist vertragsmäßig ausgeschlossen.
Vorteilhafte Ausstattungs- und Renten-Versicherung.
Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst und unentgeltlich in Wiesbaden die General-Agentur: L. Schuster, Luisenplatz 1, Ecke der Rheinstraße, sowie die Vertreter an den einzelnen Plätzen. 4025

Modes!

Sämtliche Neuheiten der Saison sind eingetroffen und erlaube ich mir auf eine reiche Auswahl von

Modell-Hüten

aufmerksam zu machen.

Charlotte Schilkowski,

Schwalbacherstrasse 37, I. 4054

Telephon
173.



Telephon
173.

Großer Massen-Fischverkauf.

Diese Woche erhalte täglich frische große Zufuhren aller frischer Seefische, sowie lebende Flußfische.

Schellfische, je nach Größe und Qualität, von 30 Pf. an, Cablian, ganze Fische, von 35 Pf. an, im Querschnitt von 40 Pf. an, Backschollen 25 Pf., große Schollen 60-70 Pf., Rouge 60 Pf., kleine Blaufelchen, Rander von 80 Pf., lebendfr. Rheinlander 1.20 bis 1.50 Mk., Heilbutt im Querschnitt 1 Mk. bis 1.20 Mk., Merlan 50 Pf., Backfische 40 Pf., rothfleischiger Salm von 1.50 Mk. an, Lachsforellen 1.60 Mk., Bodenseeforellen 2 Mk., kleiner frischer ächter Salm 1.80 Mk. (kein gefrorener).

Bestellungen für Charfreitag und Osterfeiertage erbitte frühzeitig.

Verkauf findet nur in meinen Geschäfts-Lokalitäten statt vis-à-vis dem Rathskeller, nicht mehr auf dem Markt. 4040

Die Brod- und Feinbäckerei

W. Weygandt, Goldgasse 5,

Fernsprecher 198,

bringt von heute ab Nachmittags 2 Uhr alle Sorten

frische Brödchen und Kaffeegebäck,

sowie um 5 Uhr nochmals

frische Schrippen u. Wiener Salzstangen

zum Verkauf.

Durch meine moderne Bäckerei-Einrichtung — System Werner & Pfeiderer — bin ich im Stande, allen Ansprüchen zu genügen. 3974

W. Weygandt.

Die Fabrik-Niederlage

der Mech. Schuhfabrik Ph. Jourdan, Mainz, bietet dem Käufer **die allergrössten Vortheile bei Einkauf von Schuhwaaren.**

Es ist **kein** Schuhgeschäft, im Stande **gleiche Waare billiger** abgeben zu können.

Confirmanden-Stiefel in reicher Auswahl.

Machen Sie einen Versuch und Sie werden es nicht zu bereuen haben.

Niederlagen:

Frankfurt a. M., Reineckstr. 21.
Mainz, Johannisstrasse 4.
Mannheim, P. 1. 3.
Mainz, Pfandhausstrasse Ecke.

Gustav Jourdan,

Wiesbaden,

Michelsberg, Ecke Schwalbacherstrasse.

Telephon 2428. 3939

Haarfärben, Kopfwaschen, Frisiren für Damen 6 Mk., für Herren 3 Mk., das 1. Mal, jede spätere Bedienung billiger.

Juvenia!
heißt die Jugend, wird durch dieses vorzügl. Haarwasser dem Haar wiedergegeben.
W. Sulzbach's Augenblicks Tinktur
zu haben in der Parfümerie-Handlung von W. Sulzbach Wiesbaden 8 Spiegelgasse 8.
und in allen besseren Friseurgeschäften.

Separat-Zimmer zum Haarfärben und Kopfwaschen.

NB. Mein Parf.-Geschäft, sowohl, wie mein Herren- u. Damen-Frisirsalon, als meine amerik. Kopfwascherei und Färbesalon befindet sich vom 1. April ab **Bärenstrasse 4**, Laden rechts. 2553



Neue Fischhalle.

Ecke der Goldgasse und Grabenstraße.

Für die

Fast- u. Feiertage

empfehle bei täglich frischer Zufuhr:

Ausgezeichnete holl. Schellfische u. Cablian, Seezungen (Solos), Limandes, Rothzungen, Schollen, Ostender Steinbutti (Turbot), Merlan, feinste Tafel-Bander, See-Makrelen (Maquereau), ferner achten Winter-Rheinsalm, Bachforellen, Lachsforellen, Blaufelchen aus dem Bodensee, lebende und frisch abgechlachtete Rheinhechte, Rheinkarpfen, Barsche, Schleie, Aale, sowie lebenden Hummer, Oderkrebse, süße holländ. Brat-Bücklinge, Heringe, Sardellen etc. etc.

Bestellungen für Charfreitag und Ostern der großen Nachfrage wegen recht frühzeitig erbeten. 4030

F. C. Hench.

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.
Telephon-Anschluß No. 75.



Während der Osterfeiertage bringen wir wie alljährlich ein vorzügliches

Bock-Bier

zum Anstoß.

Germania

Bräuerei-Gesellschaft Wiesbaden. 4037

Die besten unter allen ähnlichen im Handel vorkommenden Producten sind

MAGGI'S GEMÜSE-KRAFT-Suppen à 10 Pf.

für 2 Teller ausgezeichnet, nahrhafter Suppe. In kürzester Zeit und nur mit Zusatz von Wasser zuzubereiten. Bestens empfohlen von Louis Schüller, Hellmundstrasse 12, Ecke Bertramstr. 4022

Guggenheim & Marx

am Schloßplatz,
offertieren heute einen Vorrat

besserer Damen-Confection

bedeutend unter den gewöhnlichen
Preisen.

Darunter befinden sich:

Elegante lange Paletots

von 10 bis 25 Mk. v. Stüd.

Eleg. Frühjahrs-Jaquets

von 9 Mk. an.

Elegante Wetter-Tragen

von 6 Mk. an.

Staub-Paletots von

Staub-Mäntel 9 Mk. an.

Die Stücke werden

mindestens 25 %

unter Preis verkauft.

3788



Die besten Thee-
sorten

P. E. Thueré,

Holland,

von 55 Pf. bis 2.60 Mk.

1/4 Pfd. liefert Haupt-ager

Apoth. Otto Siebert,

Markt,



Gutenberg.

Heute: Mehlsuppe.

W. Alexi.

Kohlen-Consum-Geschäft

W. Thurmman jr.

nur 19 Westrichstraße 19.

Telefon 546 (Bernstein).

Preis per 20 Centner in loser Fuhre

Prima prima Waare Marke „Consum“

Ruß I u. II 26.-, III 24.-

gew. melierte 24.50, gew. melierte 22.50

netto Kasse!

Obige Kohlen sind aus nur erstklassigen

Zechen des Ruhrreviers.

Anthracit, deutsch, belg., engl.

Braunkohlen-Salzen-Brickeln außerst billig.

Gef. Anzettelholz, Lohduden etc. 1585

Dr. Stodhede Ellenbogen. 6 u. a. d. n. M.

Kartoffeln (magnum bonum) v. Gr. 2 Mk.

in haben Schwalbacherstraße 47. P. Güttel.

Verkäufe

Ein altes gutgehendes Flaschenbiergeschäft

mit prima Kundenschaft ist Veränderung halber

sofort zu verkaufen. Zu erfragen bei

A. Rohmann, Dellmündstraße 26.

Ein leichtes Pferd, achtjährig, stotter

Gänger, steht im Zug, zu verkaufen. An-

zuf. bei Thurmman Appel in Gerbenheim.

Ja. Osterhals an v. Biersdorf, Jahnstraße 9.

Ein Stamm ital. Legehühner

zu verkaufen Grabenstraße 34.

20% Criparnitz

auf keine Herren-Tragen, Knaben-Tragen,

Manichetten, weiße Oberbekleidung, Serviteurs

n. Cravatten. 1 großer Vorrat Corsets,

St. M. 1.-, 1.50, 2.-, 2.50 u. M. 3.-.

1 großer Vorrat Rad-Strümpfe, schwarze,

engl. lang, Paar 15 Pf. 1 großer Vorrat

Knaben-Anzüge, blauer Gehrock, der

Anzug M. 2.50. 1 großer Vorrat

Confermanden-Anzüge, schwarzer Sam-

met, an M. 10.-. Herren-Anzüge,

Jünglings-Anzüge extra billig bei

Guggenheim & Marx.

am Schloßplatz. 3539

Gelegenheitskauf.

7 Brillantringe, 1 Brillantarmb., 1 P.

Brill. Ohrringe, sowie eine Brosche mit

circa 80 Diamanten und drei großen

Perlen sehr billig zu verkaufen Lang-

gasse 3, 1 St.

Sammeln in Gold, Silber, Granat u. Corall.

unter Einkaufspr. Langgasse 44, P. 1. 2903

Neues schw. Frühjahrs-Cape billig zu

verkaufen Schachtstraße 31, 2 rechts.

Neues Kleid für mittl. Figur zu verkaufen,

Dam.-Kleider v. 4 Mk. a. a. b. Goldgasse 15.

Well. D.-Paletot b. an v. Weidenbaurstr. 1, 1.

Verschiedene Herren- u. Damenkleider

zu verkaufen Dambachth. 14, Gartenh. 1. 3751

Frack, f. neu, für mittl. Verl., billig zu ver-

kaufen Balkmühlstraße 15.

Regenschirme 3540

finden Sie zu auffallend billigen Preisen bei

Guggenheim & Marx, a. Schloßplatz.

Registrator, circa 40 Bücher, billig zu ver-

kaufen Dohheimstraße 9, 2 St.

Schulbücher v. Tertio b. einschl. Ob.-Secunda

(hum. Gmn.) b. a. v. Dohheimstr. 50, 2 l. 3904

Delgemälde.

Eine Anzahl hochw. Meisterwerke verkaufe

Abreise halber für jeden Preis. Offerten unter

K. S. 302 an den Tagbl.-Verlag.

Decimal- u. Tafelwaagen

empf. bill. F. Flössner, Westrichstr. 6. 2377

Ein gut erh. Tafel-Clavier

und eine Wadewanne bill. an v. Jahnstr. 30, B.

Begungs halber zu verkaufen:

1 Pianino, fast neu, 1 Garnitur Blüchmöbel,

fast neu, 1 ovale Tisch, Ofenschirm etc. Seeroben-

straße 28, 1 rechts.

Ein Pianino billig zu verk.

Sealgasse 4. Ballhaus.

Schlafzimmer-Einrichtung,

wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen

Albrechtstraße 22,

Hinterhaus Parterre.

Schlafzimmer-Einrichtung

(hochfein) ist billig zu verkaufen Albrecht-

straße 46, Parterre. 2475

Eine elegante

Schlafzimmer-Einrichtung,

bestehend aus 1 Spiegelschrank, 2 Bettstellen

mit Sprungrahmen, Rohhaarstrahlen u.

Reißtischen, 1 Waschkommode mit Toiletten-

spiegel und 2 Nachttischen mit Marmort-

platten, zusammen Mk. 475, 1 schöne rote

Blüschgarnitur Mk. 85, 1 Büffel, nussb., Mk. 175,

1 Mahagoni-Bettstelle m. Sprungrahmen, Rohhaar-

matratze, Seidenplüsch u. Decke Mk. 55, 1 Waschk-

kommode, Mahagoni, mit Marmortplatte Mk. 60,

1 Nachttisch 12, 1 Schreibe- u. Lesetisch, innen Eisen,

Mk. 145, 1 großer Spiegel, Mk. 125, eine

Garnitur, Sopha und 2 Sessel, Mk. 65, 1 großer

Weller-Spiegel Mk. 60, 1 Damenschreibtisch Mk. 35,

1 Verticow Mk. 45, 1 Chaiselongue Mk. 25,

Auszug, ovale und viereckige Tische, ein

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

schöner großer Kasten- u.

Möbel und Betten.

Rohhaar- u. Seegrasmatratzen, Deckbetten u. Kissen,
Tische u. Stühle, lad. u. pol. Bettstellen, Waschk-
u. Kleiderchr., Verticow, Kommoden, Spiegel, sammtl.
Vollst. Möbel sind billigst geg. baar u. Ratenszahlung
zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten
gut besorgt. 3443

Anton Leicher Wwe., Adelheidstr. 46.

Umzug halber zu verk. (Händler verbesen)
1. geizn. Kuch- u. Bord.-Blisch, Kuchn., 1 Stahl-
schl. 12 Blüschhülsen für Gartenmöbel 1 Mk.
1. schw. Kuchn., 1 Stoffelz a. Mol., Blumenleide,
2 engl. eil. Bettst. m. Stahlmatr., 3. th. Wollmatr. u.
Blüsch., 1 gr. Garderobchr., 1 Entreep., 1 Kleiderchr.,
1 gr. Tisch m. weis. Marmorpl. (als Waschk-
u. Kleiderchr.). Anz. Adelheidstr. 56, 1. 11-1, 3-5

Schönes Kameltaschen-Sopha

(neu) zu verkaufen Kirchstraße 13, 2. 3273

Drei Sopha's a. 26 Mk., 35 Mk. und 38 Mk.

nebst 12 Blüschhülsen für Gartenmöbel 1 Mk.

zu verkaufen Geisbergstraße 13, Tapezierwerkst.

Wegen Platzmangel und Wegzug ein modernes

Sopha mit 2 großen und 4 kleineren Lehnstühlen

billigst zu verkaufen Gieselerstraße 2, 1 links.

Neue zweifelhafte Taschen-Divans billig zu

verkaufen Nibelstraße 5.

Sopha, Pfeilertp., Vertic., Kleiderchr., Secr.,

Ausziehtisch, Bettten, Waschk., Kuffet, Borchmör,

u. noch And. bill. zu verk. Grabenstr. 9, 1 r. 4053

Wegen Umzug Canapés, Divans

und Ottomane zu sehr billigen Preisen. 4002

G. Roth, Westrichstraße 11, Part.

Al. Kameltaschen-Divans mit 2 fl. Sessel

150 Mk., Damastsofhas 60 u. 48 Mk. Michaelsberg 9

bei Röhrert.

Gleichenheitskauf. Neues 2-3-fl.

Taschensopha zu verk. Jahnstr. 10, Part. 3418

Chaiselongue, verstellbar, wenig gebraucht,

zu verk. Kirchstraße 27, 1. 3835

Ein Blüschgarnitur, Sopha,

2 gr. u. 2 fl. Sessel, w. M. an

Raum zu verk. Karlsru. 13, B. Preis 60 Mk.

Ein Verticow billig an verk. Frankenstr. 9

Ein schöner Schreibe- u. Lesetisch, 1 Sopha 20 Mk.,

2 Ottomane 20 Mk., 4 Betten 40-50 Mk., 1 Bettst.

u. 1 Waschk., Stühle etc. u. v. Frankenstr. 19, B.

Kassenschrant

mit Treier, ganz aus Eisen, ist billig zu ver-

kaufen Albrechtstraße 22, Hinterh. B. 2011

2. th. Al.-Schr., Sopha, d. Drübenstr. 1, 2 l.

Ein zweith. weicher Kleiderchrant preis-

wertig zu verkaufen Bismarckring 24, Stb. B. 1.

Kleiderchrant 12 u. 24 Mk., Kuch-

chrant 12 Mk., Tisch u. v. Westrichstr. 39, P. 1.

Dochlegante altschöne Kuchenschrant-

einrichtung, sowie Einselecke, Anstrich u. Wandh.

billigst Verberstraße 33, Part. 3891

Kuchenschrant für Pension od. Wirtschaft,

abged. billigst Verberstraße 33, Part. 3892

Umz. b. d. zu verk.: Kom. 8 Mk., 1 Garnitur,

Bett, Sopha, Gartenmöbel, Gr.-Büffel, Näh-Aus-

ziehtisch, St., Schränke etc. Sedanstr. 9, 1 r. 3531

Wegen Raumangel zu verkaufen:

Ein Ausziehtisch m. 4 Einlagen 50 Mk., zwei

Betten mit Sprungrahmen, Matr. u. Reil a. 45 Mk.

1 Kartentisch 14 Mk., 1 einf. schm. Schrank 6 Mk.

1 Kuchentisch 1.50 Mk., 1 Petroleumherd 3 Mk.

1 Saftpresse 6 Mk., 1 Trümmerspiegel 8 Mk.

1 Bratmaschine, neu, 15 Mk., großer Waschkü-

7 Mk. Koonstraße 20, 1 r.

Ein ovale Tisch, eine mittelgr. eiserne

Bettstelle und noch verschiedene brauchbare

Gegenstände billigst zu verkaufen

Al. Bismarckstr. 10, 1.

Ein Kleiderbügelkasten mit

Einziehlich eine Kinderbadewanne

zu verkaufen Gieselerstraße 3.

Einige gebr. Koffer, darunter ein Amerikaner,

billig an verk. Grabenstraße 9, Kofferladen. 1606

Radens-Einrichtung,

gut erhalten, complet, wegen baulicher Veränderung

preiswerth zu verkaufen. 3214

A. H. Linnenkohl, Ellenbogenstraße 15.

Zu verkaufen

3 schöne Radenschränke mit Glascheiben, 1 große

Ein fast neuer Krankenwagen, neueste

Construction, billig zu verkaufen. Näh. Luit-

platz 7, 2 r. Angenehm von 10 Uhr Vorm. bis

3 Uhr Nachm. 3075

Motorwagen-Verk.

Gillet Forest, Paris, 6 1/2-pf. Tonno, tadello.

3 Monate gefahren, wird verk., weil meistens auf

Meisen. Abholung zu sehen Zimmer No. 11,

Sotel Nassau, Diener K. G. in.

Ges. Damen-Rad, noch neu, billig zu ver-

kaufen Schillerstraße 12, 2 links.

Schönes Damenrad preiswürdig

zu verkaufen Gerderstraße 16, 2 l.

Gutes Fahrrad für 50 Mk.

u. ein starker 4-rädriger Kinder-

Fahrrad bill. zu verkaufen Kiehlstr. 7, Pdb. 3 l.

Ein gut erhaltenes Jugend-Rad billig zu

verkaufen. Näh. Meisergasse 28.

S-Rad, f. n., f. 90 Mk. u. v. Westrichstr. 23, 3 l.

Ein fast neues Herren-Rad zu verkaufen

Westrichstraße 49, Stb. 2.

Fahrrad, fast neu, bill. a. v. Gieselerstr. 3, 2 r.

Solbr., f. n., bill. a. v. Grabenstr. 9, B. 3 r.

Kleiner Gasmotor,

bestehend, zu verkaufen und im Betrieb zu sehen

Westrichstraße 18, 2.

Verkauft, gut erhaltene Kochherde billig zu

verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb.

Gut erhaltener transp. Herd mit Kupferkrah-

schiff und Rohr, Größe 67 x 92, billig abzugeben.

A. Platz, Dohheimstraße 14.

Gut

N. Schiffer, Metzgergasse 14,
läuft gett. Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe u. Möbel. Der Hofkassier kommt pünktlich ins Haus.

Fran Sandel, Goldg. 10,
läuft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandschneide, Gold, Silber u. u. zahlr. aut. Auf Befehl. komme in's Haus. 3446

Möbel aller Art,
einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Nachlässe, Warenlager u. laufe ich stets bei sofortiger Barzahlung. 3434

A. Reinemer,
Albrechtsstraße 46.

Gebrachte Möbel,
sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-utensilien laufe ich stets bei sofortiger Kasse und anständiger Bezahlung. Abhaltung von Versteigerungen bei billiger Berechnung. 2661

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Zu kaufen gesucht

ein aut. erhaltener Coupé. Angebote unter J. T. 332 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Gaudfarren mit Federn, für Halschen-herabhang geeignet, sofort gesucht Frankfurterstraße 13 bei Schiffer.

Ant. v. alt. Eisen, Flaschen, Pap., Lampen u. Met. Bei H. Behl. L. L. S. Sch. Stül. Steing. 7

Knochen, Lumpen, Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft Nibelungenstr. 28

Gedr. Rheinw. u. Norddeutschl. sowie Seefischen laufe ich. Aug. Knapp, Webergasse 42, 2.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Edhaus im Mittelpunkt der Stadt, für Wein-Restaurant, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei Blumer, Nerostraße 44, 2 St. 1771

Ein Edhaus, gute Lage, mit Metzgerei, Verhältnisse halber billig zu verkaufen. 3823

N. Linz, Mauerstraße 12.

Die Hofstraße Kellerstraße 17, 151 Ruthen, ist unter günstigen Beding. zu verk. Näb. Elisabethenstr. 12, 2. 2752

Landhaus Victoriastr. 45,

9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Löffelstraße 10. 3446

Schönes 3-Zimmerhaus, u. Abstellr., bei 3000 Mk. Aus. von ausw. Pächter bill. zu verk. Offert. unter H. G. 120 an den Tagbl.-Verlag.

Hotel 2. Rang, Edhaus, mit guter Frequenz, Verhältnisse halber billig zu verkaufen. 3823

N. Linz, Mauerstraße 12.

Rentables Haus, Obere Webergasse, kleine Wohn-, Eborfabrik, Verstaat, Laden (4747 Mk. Rente bringend) ist für 82,000 Mk. bei kleiner Anzahlung anderen Unternehmern halber zu verkaufen. Offert. unter H. R. 240 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen schön gel. Villa im Alleinbewohnen, mit Stall und gr. Obstd. gleich bezugsbar. Aufz. erbeten unter T. J. 124 an den Tagbl.-Verlag.

Gaus, mitten der Stadt, mit 2 Läden, gut rent. zu jedem Geschäft passend, billig zu verkaufen. N. Linz, Mauerstraße 12. 3823

Neuerbautes Geschäftsbaus, in allerbest. u. verkehrsgünstig. Geschäfts-lage, mit größtem Komfort aut. gestaltet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Architekt Reitscher, Saalstraße 1. 3441

Reine beiden Häuser, Philippstraße 15 und Nerothal 30, verkaufe ich, weil hochbetagt und alleinstehend, gern baldmöglichst. Näb. in meiner Wohnung Nerothal 30. 2546

Hochlegante Villa in vornehmster Lage Wiesbadens, mit 12 Zimmern nebst Bad im Parterre u. 1. Etage, dinsten Zimmern u. Mani. in oberster Etage, Küche, 2 Zimmer u. im Souterrain (die Keller befinden sich unter dem Souterrain), Centralheizung und elektr. Licht, ist für den Preis von 165,000 Mk. zu verkaufen u. kann gleich bezogen werden. Die Villa war noch nicht bewohnt gewesen. Offert. erbeten unter A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.

Hochherrsch. Haus, nahe Nerothal, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, 6-Zimmerwohn. in der Etage, schöner Garten, rentiert eine Wohnung und Lufteisen vollständig frei, ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Hypothekenverhältnisse günstig. Näb. A. H. Dörner, Friedrichstr. 36.

Eine der elegantesten Villenbefugnisse ist sofort zu verkaufen. Näb. 3435

Baubüro Saalstraße 1.

Gaus in guter Stadtlage, mit Wirtschaft, auch zum Loggen eingerichtet, preiswert zu verkaufen. N. Linz, Mauerstraße 12. 3824

Colonialw., Delikatessen u. Kaffee-

Metzgerei mit Gaus per lof. unter günst. Beding. für 50,000 Mk. zu verkaufen. Offert. unter A. P. 62 Hauptpostl.

Rentables neues Haus, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, mit 6-Zimmerwohnungen, großer Garten hinter dem Hause und Vorkarten, 6200 Mk. Mietehinnehmen, Preis 107,000 Mk., ist vom Erbauer sofort veräußert. Offert. u. J. R. 339 an den Tagbl.-Verlag.

Schönes Haus in guter Lage, mit großem Raum (57 Ruthen), für größeres Geschäft geeignet, sehr preiswert zu verkaufen. Näheres Dosheimerstraße 20, Part.

Schweinemetzgerei,

altes, bald 100 Jahre alt rentierendes Geschäft in Janan a. M., mit elektr. Betrieb, ist mit Gaus und Inventar mit 6-10,000 Mk. Anzahlung bald zu verkaufen. Offert. unter U. S. 371 an den Tagbl.-Verlag.

Raffine, schöne Villa, 11 Zimmer, auch für zwei Familien, großes Terrain, zw. hier u. Sonnenberg, für 65,000 Mk. zu verk. d. 4052

Imand, Agentur, Lützenstraße 1.

Erbach legene herrschaftliche Besitzung, 18 Räume, Stallung, großer Garten u., wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen. 3823

A. L. Fink, Nibelstraße 21.

Die Dekan Giesse'sche Villa in

Bad Schwalbach

ist zu verkaufen. Sehr geeignet für Pension od. Sommer-Aufenthalt. 679

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Goldbergerhof bei Ehrenbreitstein, viel- beineter Ausflugsort, Kotte Wirtschaft, schöne Gebäude, Gärten, 6 Morgen Weinberg 38 Morgen Ländereien, kommt Inventar für 60,000 Mk. sofort zu verkaufen. 3896

A. L. Fink, Nibelstraße 21.

Barfstraße.

Prachtvolle Villen-Bauplätze zu verkaufen. Näb. Saalstraße 1, 2. 2058

Bauplätze

im südlichen Stadtteil, arrondiert in verschiedener Größe, meist ohne Hinterbau, zu verkaufen. Näb. Schiersteinerstraße 3. 127

Grundstück für Industriebetrieb

geeignet, besonders für Bäckerei, mit günstig. Beding. für 43,000 Mk. zu verkaufen. od. 47 verm. Näb. u. J. R. 200 postl. Schützenhoff.

Für Gartenliebhaber.

Gut gepf. Garten, mit Wasser verleben, in best. Zustande, sofort zu verk. Näb. Moritzstr. 34, 1

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ende rentables Haus,

am liebsten in Geschäftslage, zu kaufen. Offert. u. N. R. 243 a. d. Tagbl.-Verlag

Mittelgroßes Hotel bzw. Pension 1. R. zu kaufen gesucht d. 3750

J. Imand, Lützenstraße 1.

Kaufe Villa Humboldt, Albrechtsstr. od. Nähe. Offert. unter J. R. 100 Hauptpostl. 4051

Zu kauf. neueres Haus, kleinere Wohn. mit 5000 Mk. Aus. 4051

Imand, Lützenstraße 1.

Ein rentabl. Haus in guter Lage, mit 3 u. 3, oder 3- und 4, od. auch 2 u. 3-Z. Wohnungen, mit od. ohne Hinterhaus, von vermög. Rentner zu kaufen gesucht. Off. u. P. T. 389 a. d. Tagbl.-Verl. 4070

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u. zweiten Stelle. 3436

Meyer Sulzberger, Senal,

Bahnhofstraße 16. Telefon No. 524.

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Fort- setzungen habe stets Käufer. Senal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 3483

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60 % Tage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. u. u. Näheres b. H. Bacr, Friedrichstr. 19. 3494

Hypothekengelder zur zweiten Stelle bis zu 50,000 Mk. anzuleihen. Wohnungsnachweis Bureau Lion & Co., Schillerplatz 1.

Hypotheken-Capital in jeder Höhe bis zu 60 % der selbstgeschätzten Tage anzuleihen. 3501

N. Linz, Mauerstraße 12, 2 St. r.

50,000 Mk., auch geteilt, können auf zweite Hypothek ausgel. werden. Näb. u. Schiffe. T. 391 an d. Tagbl.-Verl. 4065

10-12,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. per April ausgel. Vermittler verbeten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 4065

Großes Capital

auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000, 100,000 Mk. und höher zu 4 % Zinsen für gleich oder später anzuleihen. Off. bitte recht bald unter U. P. 877 an den Tagbl.-Verlag einzureichen.

36,000 Mk. Ründel. a. 1. u. 10-12,000 u. 30,000 Mk. a. 2. Hypoth. ausgel. 3749

Imand, Lützenstr. 1.

100-120,000 Mk. Privatkapital auf gute 1. Hypoth. zu maß. Zinsf. ausgel., auch actheilt. Offert. u. S. L. 237 an den Tagbl.-Verlag. 3879

30, 40, 50, 60,000 u. 100,000 Mk., leihere auch geteilt, auf 1. Hypothek, sowie 12, 15, 18, 25 u. 30,000 Mk. auf 2. Hypothek anzuleihen. N. Linz, Mauerstraße 12, 2 St. 3502

28,000 Mark gegen gute Nachhypothek auszuleihen. J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. 2481

50-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu 4 1/2-4 3/4 % auszuleihen. Offert. unter O. T. 388 an den Tagbl.-Verlag. 4062

Auf 1. oder 2. Hypothek

wünsche ich 180,000 Mk. in betriebl. Beträgen auszuleihen, würde auch

Restkaufschillinge

übernehmen. Offert. bitte unter W. R. 351 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

25-40, auch bis 50,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu bill. Zinsf. auszuleihen, auch geteilt. Offert. unter U. L. 239 an den Tagbl.-Verlag. 3881

30,000, 50,000-70,000

Mk. auf 1. Hyp. auszuleihen. Näb. bei Joh. Ph. Kraft, Götterstr. 2, 2. verl. Vertramstr.

Betrag bis 100,000 auf gute 2. Hyp. sofort oder per 1. Juli cr. auszuleihen. Gest. Offert. sub W. P. 879 an den Tagbl.-Verlag. 4047

Capitalien zu leihen gesucht.

5-6000 Mk. auf prima Nachhypoth. zu 5 % von vermög. Manne u. prompt. Zinsf. gef. Gef. Off. u. N. R. 206 a. d. Tagbl.-Verlag. 3814

70-75,000 Mark erste Hypothek zu 4 % auf prima Geschäftshaus hier für gleich oder später zu leihen gesucht. Von wem? sagt der Tagbl.-Verlag. 1682 A2

60-70,000 Mk. aq. prima 1. Hypoth. auf ein sehr rentabl. besseres Wohn- und Geschäftshaus in guter Lage (nahe d. Adolfsallee) v. vermög. Eigentümer u. prompt. Zinsf. auf längere Jahre gef. Gef. Offert. u. T. L. 238 a. d. Tagbl.-Verlag. 3880

32,000 Mk. 2. Hypoth. auf ein Haus in guter Lage gesucht. Offert. unter A. O. 287 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

10-35,000 Mk. aq. vorzügl. Hypothek (70 % der Tage) auf ein hochrentables Geschäftshaus in prima Lage der Stadt (Hauptverkehrsstr.) von sehr vermög. Geschäftsm. gef. Gef. Offert. unter G. R. 205 a. d. Tagbl.-Verlag. 3813

10,500 Mk. auf 1. Hypothek. 10,000 Mk. auf 2. 3000 Mk. 2. 4300 1., 2500 2. Hypothek auf Land zu 5 % gef. durch Joh. Ph. Kraft, Götterstr. 2, 2. verl. Vertramstr.

45-50,000 Mk. als zweite Hypothek auf prima Geschäftshaus von sehr vermög. Mann gesucht. Offert. erbeten unter T. T. 392 an den Tagbl.-Verlag. 4066

Bancapital.

Mk. 16,000 bei pünktl. Zinszahlung gesucht. Sicherheit. Eintragung ins Stockbuch. Gef. Off. unter C. S. 355 an den Tagbl.-Verlag.

70-80,000 Mk. aq. prima 1. Hypoth. auf ein hochfeines schuldenfreies Geschäftshaus in vornehmster Lage Wiesbad. von vermög. Eigentümer gef. Gef. Off. u. N. T. 319 an den Tagbl.-Verlag. 4059

8000 Mk. an erster Stelle auf Land- haus, Nähe Lg. Schwalbach sofort gesucht. Neueste Brandtage 18,960 Mk. Abz. im Tagbl.-Verlag. 4050 Qn

20-25,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. (dopp. Sicherh.) zu 4 1/2 % aq. Gef. Offert. u. N. T. 387 an den Tagbl.-Verlag. 4061

Verchiedenes

Theilhaber.

Ein solides, bestens eingeführtes, renommirtes Engros-Geschäft, Kottler, mod. Consumartikel, sucht wegen bedingter Vergrößerung und dadurch bedingter Arbeits- überbürdung des in besten Jahren stehenden Besitzers

jüngeren

strebsamen Teilhaber

mit einer Einlage von 12-15,000 Mk. Es wird nur auf durchaus ehrenwerten, gebild. und arbeitsfertigen jüngeren Herrn reflectirt, dessen ebenfalls verträglicher Charakter ein harmonisches Zusammenarbeiten gewährleistet. Gef. Offert. unter B. T. 376 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Patente, Gebrauch:

zeichen erwirkt u. verwertet. Coulaucische Bedingungen. 3444

Patentbüro, Rheinbühlstraße 4, Part.

Leichter Nebenverdienst

für Damen mit großem Bekanntheitskreis. Offert. unter H. S. 360 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei Ahtel (nebeneinander) Königl. Theater-Abonnement 1. Rang für den Rest der Saison gesucht. Offert. unter D. S. 356 an den Tagbl.-Verlag.

Pomril.

Sichere, lohnende Existenz!

Wir suchen für den Vertrieb unseres bekann- geführten alkoholfreien Getränks „Pomril“ in allen größeren Städten geeignete Kleinverläufer. Wagen und Pferd zum regelmäßigen Besuch der Kundchaft erwünscht. Westdeutsches Pomrilwerk Franz Herbig, G. m. b. H., Solingen.

Abon. C. 7. Reihe. Parquet, abzug. d. Schlus- der Saison. von Nulman, Schermerstr. 8.

Harmonium.

Wer verkauft billig oderchenkt ein gebrauchtes Harmonium einer armen Gemeinde? Offert. unter Z. S. 374 an den Tagbl.-Verlag.

Güte-Untersuchung u. Aufgabe. Unter

Berth eleg. garnierte Tassen, Capote, Rinderhülle, runde Formen. Restpartie in Blumen, Federn, Spitzen, Schleier, Sammt, Strohborden, Formen und Befüge, nur Neubeiten ausg. billig. Güte 3. Garnieren mit u. ohne Zutat. w. angen. A. Kopp, Dohmeimerstr. 39, 6th. 2.

Verwaltung, Baummeister, 12. würde pers. Brämter, langjähr. Militär, verbeit. argen billige Wohnung übernehmen. Off. unter T. H. 810 an den Tagbl.-Verlag.

Abdrücken und Vervielfältigungen

in Schreibmaschinen-Schrift

Handel, Gewerbe, Vereine, Familien, Privats, u. Gelehrte lief. schnell, u. diskret nach vielfähr. Erf. M. Gneitz, Nibelstraße 12. Tel. 644. 2839

Umzüge u. per Federrolle prompt u. billig bei Mathias Mohr, Nibelstraße 29, 6th. 2.

Umzüge, sowie sonstige Umzüge aller Art beizogen billigst F. Klein, Roonstraße 16.

Umzüge werden hier zuverl. u. billig beizogen. Wollerei K. Scharmann, Nibelstraße 15.

Umzüge per Federrolle werden unter Garantie eiorat. Näb. Frankfurterstr. 24. Gabel.

Selbstständiger Schlosser übernimmt Arbeit Offert. unter G. S. 359 an den Tagbl.-Verl.

Reparaturen an Fahrrädern

werden zuverlässig ausgeführt bei Carl Stoll, Dellmündstraße 33. 8306

Ellenbogengasse 6

werden Rohr- u. Strohkübel geflochten, reparirt und polirt. 3445

Stühle u. bill. geflochten, reparirt u. polirt. h. Steiger, Ellenbogeng. 6 u. Bleichstr. 15. 2983

Tapetenarbeiten billigst Reichenstr. 15, 2.

Parquetböden werb. ich, hergest. u. Möbel ein polirt. W. Kleber, Gustav-Freitagstr. 4.

Zum Schneiden von Stämmen

mittels Horizontalgatter u. Brennholzschniden mit fahrbarer Kreisäge empfiehlt sich 2471

Karl Güttler, Dohmeimerstraße 69. Tel. 2196.

Auf Wunsch wird das Holz auch gefahren.

Tüchtiger Gärtner empfiehlt sich in Gartenarbeit. Hensberg, Baifmühlstr. 15.

Kleider- und Wäsche-Ausbeh. bill. Ellenbogeng. 25, 2. r.

Gardinen und Wäsche a. Bügeln w. ana. Herderstraße 2, d. 2. r.

Gut fräst. gel. Anabe wird in Pflege gegeben. Näb. im Tagbl.-Verlag. Qp

Junger selbstständiger repräsentabler unnerbeiratheter Ingenieur sucht einige tausend Mark, die ihm zur energischen Ausbeutung seines aus- sichtsreichen Geschäfts (besteht am Blage bereits 3 Jahre) nach näherer Vereinbarung zur Verflüssung gestellt werden. Offert. unter V. R. 350 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Dame besseren Standes sucht 300 Mk. per sofort gegen hohe Zinsen mit monatlicher Ab- zahlung. Offert. unter M. R. 210 an den Tagbl.-Verlag.

100 Mk. gegen 25 Mk. Vergütung auf einige Zeit sofort zu leihen gesucht. Gef. Off. unter N. R. 167 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3899

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Kapellenstr. 87

sofort für 4000 Mk. zu vermieten. Ganz nahe am Wald, 3 Zimmer, Garten, mit allem möglichen Komfort der Neuzeit ausgestattet. Nachfragen No. 85. 2108

Mainerstraße 68 gr. Landhaus mit gr. Garten zu verm. Bel. von 5-6 Uhr Nachm. 2091

Das Bahnhofs-Hotel, Nibelstraße 28, ist per 1. April 1902 an zu vermieten. Besonders geeignet zu Möbel-Ausstellungen oder auch zu Wohnungen. Näb. bei Ered. W. Michel dafelbst. 1683

Geschäftslokale etc.

Friedrichstraße 33,

Partierre, große Laden- oder Büroraum, 100 qm, per sofort oder später zu ver- mieten. Zwei Schaufenster, drei Eingänge. G. Rosenthal, 3 Etiegen. 1930

10

Wir suchen für dauernde Beschäftigung einige tüchtige selbstständige
Wagenlackierer.
Rossel, Schwarz & Co., Schlachthausstr. 12.
Waler und Anstreicher gesucht. 4046
Joh. Siegmund, Zahnstraße 8.

Tücht. Bauhelfer (Bankarbeiter)
sucht H. Kimbel, Hermannstraße 15.
Eine Anzahl tüchtiger Gruben-
maurer findet lohnende Be-
schäftigung am Wasserhofen Schlüterhof,
hinter der Kaiserstr. Auch kann dabeist ein
tüchtiger Zimmermann sofort eingestellt werden.
Jungen Tapeziergehilfen, in allen vor-
kommenen Arbeiten bewandert, sucht F 167
Fritz Kraus, Rathhausstr. 65, Biebrich.
Tüchtiger Tapeziergehilfe sofort gesucht.
Louis Best, Dornenstraße 22.

Ein tüchtiger Tagelöhner für
dauernde Beschäftigung gesucht. 3996
Fr. Vollmer.

**Tüchtiger
gew. Restaurations-
oder Saalkellner**
findet dauernde Stellung. Nur selbstgeschriebene
Offerten finden Berücksichtigung. Ebenfalls
eine Beisöchin.
V. Jacobs, Koblenz, Luxemburger Hof.
Ein junger Mann, der sich als Kellner ausbilden
will, wird in besserer Wirtschaft gesucht. Näb
Röderstraße 9. 4056
Lehrling aus achtbarer Familie gesucht.
H. Stiller.

Glas- u. Porzellan-Ausstattungs-Geschäft.
Säuerstraße 16. 3680
Ein Lehrling gesucht.
Otto Baumbach, Uhrmacher,
Taunusstraße 18. 2741

Steindrucker-Lehrling
kann bei sofortigem Lohn eintreten. 3162
H. Isenbacher.
Bith. Anstalt, Buch- und Steindruckerei.

Ein Lehrling mit guter Schul-
bildungsgesucht von
der Eisenteilehandlung 1803
Hch. Adolf Weygandt,
Gde. Weber- u. Saalgaße.

Lehrling auf Baubüro gesucht. Offerten unt.
V. P. 878 an den Tagbl.-Verlag. 4001
Ein Lehrling aus achtbarer Familie für
eine Papierhandlung gegen Vergütung gesucht
Näheres im Tagbl.-Verlag. 3658 N
Ein braver Junge mit guter Schulbildung und
schöner Handschrift kann als Lehrling an
meinem Bureau zu Otern eintreten. Hugo Grün.
Kirkpasse 11, Spezialgeschäft in Fahrtraben
Motorkarren und Schreibmaschinen. 3991

Lehrling gesucht
mit Berechtigung zum Einjährigen für
das Bureau. 4032
Gebrüder Simon,
Weingroßhandlg., Rheinstraße 35.

Lehrling
mit guter Schulbildung für mein Drogeri-
Material- und Colonialwarengeschäft ge-
sucht. Louis Schild, Langgasse 3. 3610

Ein junger Mann mit guter Schul-
bildung für Büroarbeit und An-
gänge gegen Vergütung als Lehrling gesucht.
Auch für das technische Bureau wird ebenfalls
ein Lehrling gesucht. Bewerbungen nur schrift-
lich an die Direction der Allgemeinen
Städtereinigungs-Gesellschaft, Wies-
baden, Sonnenbergstraße 3. 4055
Lehrling auf unter. Bureau zu Otern gesucht.
Mollerei Gg. Fischer, Balkenstr. 31. 3962
Lehrling für Buchdruckerei gesucht. Näb.
im Tagbl.-Verlag. 3904 Pr

Lehrling gesucht.
Photograph. Anstalt Georg Schipper,
Seelstraße 36. 3903
Photograph-Lehrling arucht.
Attelier C. Kipp.
Langgasse 25, vis-à-vis dem Tagbl.-Verlag.
Goldschmiedelehrling gesucht bei J. H. Heimer-
dinger, Goldschmied, Wilhelmstr. 32. 3727
Ein braver Junge als Lehrling gesucht. 3990
Hugo Grün, Mechaniker,
Kirkpasse 11.

Ein Schlosserlehrling gesucht Hartungstr. 1.
Schl.-L. gef. Wellstr. 22 o. Vertramstr. 9. 3207
Schlosserlehrling gesucht. 3989
Carl Unkelbach, Schachtstraße 9.

Schlosser-Lehrling gesucht Selene-
straße 9. 3211
Schlosserlehrling gef. H. Webergasse 13. 2. 3752
Ein Schlosserlehrling gesucht Herderstr. 2. 3921
Zwei Schlosserlehrlinge sofort gesucht.
H. Pfeffermann, Wilmsstraße 4.

Spengler-Lehrling gesucht Wellstr.-
straße 4. 3196
Schreinerlehrling gleich oder Otern gesucht.
Näheres Kellerstraße 5.
Schreinerlehrling gef. Ad. Hirk.
Adelheidstraße 46. 3563
Glaserlehrling gesucht Adlerstraße 9. 3851
Malerslehrling gegen Berg. gef.
Steing. 20. 4058
Tapezierlehrling auf Otern gesucht.
G. Lieglein, Selenestraße 15.

Lehrling für Buchbinderei sucht
Franz Wollmerscheidt, Kirkpasse 24.
Ein Baderlehrling gesucht Dornenstraße 51.
Brav. Junge kann die Baderlei erlernen.
H. Antz, Scharnhorststraße 20. 2907
Kräftiger Junge kann die Metzgerei erlernen bei
A. Edinghaus, Gde. Nero- u. Querstr. 3575

Ein Lehrling, welcher die Metzgerei erlernen
will, wird gesucht Selenestraße 18. 3719
Junger Hausburische gesucht. 3522
A. Nicolay, Adelheidstraße 50.

Ordnentl. Hausburische gef. Weidstr. 18. B. 3174
Junge, 14-16 Jahre alt, gesucht. Friedrich
Groll, Weidstr. 18. 3739

Junger Hausburische
sofort gesucht. 4049
Scheffel, Webergasse 13.

Ein junger laubender Hausburische, der auch
serviren muß, für 1. April gesucht. Näheres
Albrechtstraße 31, Part. 3940

Junger kräftiger Hausburische
gesucht Luitensstraße 37.
Hausburische der 1. April gesucht.
Th. Hendrich, Dambachthal 1.

Hausburische, ordentlich, sofort gesucht.
T. Weiner, Conserven-Fabrik, Mantra. 17.
Ein junger kräftiger Burische
1. April gesucht Friedrichstraße 7.

Ein Junge gesucht gegen Lohn für leichte Arbeit.
Aug. Born, Waler, Rainerstraße 33.

Braver Junge als Ausläufer zum 1. April
gesucht Luitensstraße 2, Apotheke.

Ein zuverlässiger Hausburische sofort
gesucht Dohmeierstraße 16.

Zuverlässiger, gut empfohlener Kutscher m. sofort
gesucht. Näb. im Taubl.-Verlag. 39
Ein Hausbur. Kutscher gef. Adolfsallee, Kleber.
Dohmeierstraße 49 wird ein tüchtiger Kutscher
für Koffelwagen gesucht.

Ordnentl. Knecht sofort gesucht Rheinstraße 24.
Ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht bei Fritz
Blum Ww., Mainzer Landstraße.
Fuhrknecht zu 2 Pferden gesucht Rerofstraße 41.
Ein Schweizer gesucht Schmalbacherstraße 39.
Suche einen zuverlässigen erfahrenen

Schweizer
gegen hohen Lohn. — Nur Solche, welche
gute Zeugnisse besitzen, wollen sich vorstellen.
Kloster Tiefenthal bei Neudorf im Rheingau.
Jugendl. Arbeiter gef. Dohmeierstr. 60. 3757

**Männliche Personen, die Stellung
suchen.**

Bautchniker,
Absolvent der Kgl. Bauwerksschule Jolstein, sucht.
auf gute Zeugnisse, Stellung zum 1. od.
15. April. Gef. Offerten unter H. R. 332
an den Tagbl.-Verlag.

Tücht. Bautchniker, gef. a. langj. Pr. u. theoret.
Ausb., i. St. zu erfr. im Tagbl.-Verlag. Pw
Junger Commis sucht Stellung, gleichviel welch.
Brand, vor 1. Mai oder später. Offerten unt.
E. P. 313 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, tücht. Stenogr. u. Maschinen-
schreiber, in allen Comptoirarb. durchaus er-
f. sucht dauernde Stellung. Gef. Offerten unter
H. T. 336 an den Tagbl.-Verlag.

Verh. Kutscher, kinderl., i. Stellung. Derselbe
ist gut enal., bei vr. Reing. u. ist cautious.
Bewors. in erschlaffte Stelle, auch würde er als
Verwalter einer Villa vorstehen. Offerten unt.
H. P. 310 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, geb. Cavallerist, 25 Jahre, guter
Fahrer u. Reiter, sucht Stelle; derselbe ist auch
bereit, sonst in einem besseren Hause f. dauernd
Stelle anzunehmen. Anfr. Rheinstraße 23.

Herrschasts-Diener
mit besten Empfehlungen sucht Stellung, wenn
möglich wo ihm Gelegenheit geboten, sich auf
Reisen noch mehr auszubilden. Näheres
Wiesbadener Club.

Angeheuer junger Mann, Söb-
best. Derselbe, militärfrei, wünscht
Vertrauensstellung bei seiner Herrschaft. Anfr.
beideben. Gef. Offerten unter H. S. 364
an den Tagbl.-Verlag.

mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Junger Mann, geb. Art., i. Stelle als Hausdiener
oder Kutscher bei einer Herrschaft. Offerten
unter T. S. 370 an den Tagbl.-Verlag.
R. M. i. d. Tagbl.-Verlag. H. i. Tagbl.-Verlag. Qo

Diener
mit guten Zeugnissen sucht Stelle
Offerten unter H. O. postlag
Godesberg.

Vereins-Nachrichten

Philharmonie. Abends 7 1/2 Uhr: Orchesterprobe.
Turn-Ferein. Abends: Rechten. Gelanprobe.
Turn-Gesellschaft. Abds. 8-10 1/2 Uhr: Riege-
turnen der Männer-Abtheilung.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Riege-
turnen der activen Turner und Jünglinge.
Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. Abends
8 1/2 Uhr: Versammlung.

Wiesbadener Athleten-Club. 8 1/2 Uhr: Uebung.
Radfahrclub Sothenjokern. 8 1/2-10 Uhr: Ver-
sammlung.

J. S. S. J. Abends 8 1/2 Uhr: Aufsammentunt.
Koller'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends
8 1/2-10 Uhr: Uebung.

Wiesbadener Amateur-Photographen-Ferein.
Abends 9 Uhr: Vortrag.

Männer-Gesangsverein Silda. Abends 9 Uhr:
General-Versammlung.

Männer-Quartett Silaria. 9 Uhr: Gesangsprobe.
Krieger- u. Militär-Ferein. 9 Uhr: Gesangsprobe.
Wiesbad. Militär-Ferein. 9 Uhr: Gesangsprobe.

Synagogen-Gesangsverein. Abds. 9 Uhr: Probe.
Bitter-Club. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.
Pilettanten-Ferein Arania. 9 Uhr: Probe.

Wiesbad. Radfahr-Ferein 1884. Abds. 9 Uhr:
Saal-Feierabend.

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich
und im Verkehre mit Oesterreich-
Ungarn.

Griefe a) Ortsverkehr*) frankirt bis 250 g 5 Pf.
unfrankirt 10 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet
Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn fran-
kirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf.
unfrank. bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Postkarten a) Ortsverkehr*) einfache 2 Pf., un-
frankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf. b) übriges
Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u.
Oesterreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt:
10 Pf., mit Antwort 10 Pf.

Drucksachen a) Ortsverkehr*) bis 50 g 2 Pf.,
über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf.,
über 250-500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf.

b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württem-
berg u. Oesterreich-Ungarn bis 50 g 3 Pf., über
50-100 g 5 Pf., über 100-250 g 10 Pf., über
250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Waarenproben a) Ortsverkehr*) bis 250 g 5 Pf.,
über 250 bis 350 g 10 Pf. b) übriges Reichs-
Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-
Ungarn bis 250 g 10 Pf., über 250-350 g 20 Pf.

Geschäftspapiere a) Ortsverkehr*) bis 250 g
5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g
1 kg 15 Pf. b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern
u. Württemberg (nach Oesterreich-Ungarn nicht
zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g
20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Zusammen-
packen von Drucksachen, Waarenproben und
Geschäftspapieren zulässig bis zum Gewicht von
1 kg. Tage wie für Geschäftspapiere. (Nach
Oesterreich-Ungarn nur bis 350 g zulässig. Tage
wie für Waarenproben.)

Einfaßgebühren 20 Pf., Rückfaßgebühren
20 Pf.

Postanweisungen a) Deutschland bis 5 M.
10 Pf., über 5 bis 100 M. 20 Pf., über 100 bis
200 M. 30 Pf., über 200-400 M. 40 Pf., über
400-600 M. 50 Pf., über 600-800 M. 60 Pf.

b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 M.
(mindestens 20 Pf.), Restbetrag der Postan-
weisung 800 M.

Für Nachnahmezusendungen kommen neben dem
Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen
Verkehr folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vor-
schußgebühr von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Ueber-
mittlung des eingezog. Betrages an den Absender.
Restbetrag e. Nachn. 800 M. Nach Oesterreich:
das Rückporto, außerdem eine Nachnahmegebühr
von 1 Pf. pro M., mindestens 10 Pf.

Das Porto für Pakete beträgt auf Entfernungen
(in geogr. Meilen):

Badeite bis 10 über 10-20 über 20-50 über 50-100 über 100-150 über 150-200

im Gewichte 3 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

b. 5 kg einsch. 25 3 50 3 50 3 50 3 50 3 50 3 50
f. jed. weit kg 5 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10

Werkzeugsendungen. Versicherungssgebühr für je
300 M. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außer-
dem Rückporto wie vorstehend, bei Briefen bis
zur Entfernung von 10 geographischen Meilen
20 Pf., auf größere Entfernungen 40 Pf. Porto.

Gilbesstellung für Briefe, Postkarten, Drucksachen
u. 25 Pf. für Pakete bis 5 Kilo 40 Pf.

Postanträge (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Ueber-
sendung der eingezogenen Beträge kommt die Post-
anweisungssgebühr noch in Abzug.

Nach den übrigen zum Weltpostverein gehören-
den Ländern beträgt das Porto:

Griefe frankirt 20 Pf. für je 15 g (ohne
unfrankirt 40 Pf. Restgewicht).

Postkarten (einfache) 10 Pf., unfrankirt 20 Pf., mit
Antwort 20 Pf.

Drucksachen, Geschäftspapiere, Waaren-
proben 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch
für Geschäftspapiere 20 Pf., für Waarenproben
10 Pf. Restgewicht der Drucksachen u. Geschäfts-
papiere 2 kg, der Waarenproben 350 g.

Einfaßgeb. 20 Pf.; Rückfaßgeb. 20 Pf.
Pakete bis zu 5 kg nach Dänemark, Belgien, Nieder-
lande, Schweiz, Frankreich 30 Pf., Italien 1 M.
40 Pf. Pakete bis zum Gewicht von 3 kg nach
Spanien 1 M. 40 Pf., nach Portugal 1 M. 80 Pf.

*) Die Tage für den Ortsverkehr gelten auch
für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten:
Biebrich, Biebrach, Dohheim, Gelsch, Kloppenheim,
Naurob, Rambach und Sonnenberg.

Residenz-Theater.

Ein Play kostet: Halbe Preise Eintheilung Erhöhte Preise

Fremdenloge 2 50 5 7 50
I. Rangloge 2 50 5 7 50
Sperris 1-10. Reihe 1 50 3 5
Sperris 11-14. Reihe 1 2 3
Nummerirter Balkon 50 1 1 75

Wetter-Berichte

**Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden.**

25. März 1902. 7 Uhr 2 Uhr 9 Uhr Mittel.
Morg. Nachm. Abds.

Barometer *) 737.7 739.1 744.7 740.5
Thermometer C. 4.0 7.1 6.0 5.8
Dampfspann. (mm) 5.4 5.0 4.5 5.0
Rel. Feuchtigk. (%) 88 66 66 73
Windrichtung SSB. SSB. SSB. —
Niederschlagsh. (mm) — — 1.2 —

Höchste Temperatur 7.5. Niedr. Temp. 2.1.
) Die Barometerangaben sind auf 0° C.
Normalschwere reducirt.

**Wetter-Bericht
des „Wiesbadener Tagblatt“.**
Witgetheil auf Grund der Berichte der deutschen
Seewarte in Hamburg.
(Nachdruck verboten.)

28. März: normale Temperatur, wolfig, theils
heiter, Regenschauer, Sturmwarnung.

**Auf- und Untergang für Sonne (S) und
Mond (C).**

Durchgang der Sonne durch Eiden nach mittelmäßiger Zeit.)

1902 im Süd. u. im N. Unterg. Aufg. Unterg.
März. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min.

28. 12 32 6 16 6 50 11 38 8 6 8
) Hier geht C-Untergang dem Aufgange voraus.

Theater-Concerte

Residenz-Theater.
Direction: Dr. phil. H. Rand.
Donnerstag, 27. März. 184. Abonnements-Vorstell.

Es lebe das Leben.
Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann.
In Scene gesetzt von Dr. H. Rand.

Personen:

Graf Michael v. Kellinghausen Otto Kienich.
Beate, seine Frau Margarethe Kienich
Ellen, Beate's Tochter Eile Füllmann.
Baron Richard v. Bollerling Moritz Gleditsch.
Leonie, seine Frau Sophie Schenk.
Robert, cand. jur., Beate's Sohn Rudolf Bartsch.
Baron Ludwig v. Bollerling.

Staatssecretär, Richard's Stief-
bruder Hans Sturm.
Prinz Ulstein Paul Otto.
Baron v. Brachmann Theo. Odt.
Herr v. Berfelwig-Grünhof. Gustav Schulte.
Hählenberg, Geh. Medicinalrath Albert Rosenow.
Solzmann, Predigtamtscandidat.
Privat-Secretär bei Richard.
v. Bollerling Hermann Kunz.
Meinert Richard Schmidt.
Ein Arzt Alwin Unger.

Courad, Diener b. Graf Kelling-
hausen Paul Wegland.
Georg, Diener bei Baron von
Bollerling Robert Schulte.
Ein zweiter Diener Paul Thierfelder.

Ort der Handlung: Berlin.
In den ersten drei und im fünften Akt bei Graf
Kellinghausen, im vierten Akt bei Baron Richard
v. Bollerling.

Zeit der Handlung: Ende der 90' Jahre.
Nach dem 2., 3. und 4. Akt finden Pausen statt.
Aufang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, 28. März. Geschlossen.
Samstag, 29. März. Aufgehobenes Abonnement.
Gesellschaft. Schauspiel in 3 Akten von Gleditsch.
Erlies Gleditsch Josef Kain, A. R. Hoffmann-
spieler vom Burgtheater in Wien.

Walthalla-Theater. Mauritsstraße 1a.
Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater. Eifelsstraße 16.
Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus.
Donnerstag: Fiesco. — Freitag: Geschlossen. —
Ehannspielhaus. Donnerstag: Moritur. —
Freitag: Geschlossen.

Mainzer Stadttheater. Geschlossen.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 27. März.
Abonnements-Concerte
des städtischen Kur-Orchesters.

Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jrmser.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Waldleben, Concert-Ouverture Kücken.
2. Allerseelen, Lied Lassen.
3. Soehn d'amour aus „Toreville“ Hamerik.
4. Balletmusik und Finale aus
„Robert der Teufel“ Meyerbeer.
5. Cavatine aus „Faust“ Gounod.
6. Anhaltische Fest-Ouverture Klinghardt.
7. a) Frühlingslied, b) Spinnerlied Mendelssohn.
8. Fantasie aus „Rigoletto“ Verdi.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Grossfürstin“ Flotow.
2. Santa notte, Méditation Orlando.
3. Einleitung zum 3. Akt aus
„Das Heimgen am Herd“ Goldmark.
4. Vergebliches Ständchen, Sere-
nade Allan-Macbeth.
5. Ouverture zu „Tell“ Rossini.
6. Chanson de jeune fille Dupont.
7. VI. ungarische Rhapsodie Liszt.
8. Fackelanz in B-dur Meyerbeer.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 146. Abend-Ausgabe.

Donnerstag, den 27. März.

50. Jahrgang. 1902.

Seltener Gelegenheitskauf!

Durch Eingang eines großen Baarenbaues, das ich weit unter Fabrikpreisen gekauft, empfehle mehrere 1000 Corsets von 65 Pf. an bis zu den unzerbrechlichen Mieder-Corsets 250, großer Botten Strümpfe und Handschuhe von 10 Pf. an bis zu den feinsten, viele 1000 Meter Spitzen, Fräse und Biele von 3 Pf. an bis zu den reinsteilen gestickten, auch passend für Hochzeiten und Bouleaux, Schürzen 25 Pf., über 1000 Stück starke Frühjahrsjacken und Hemden 12 Pf. und höher, starke Schürzen 45 und 150, sehr starke Jagdweste und Arbeitswämme 145, in handgekreideter, Partie Normal, Sport- und Biberhemden und Hosen von 85 Pf. an, hübsche Kinder-Kleidchen und -Röschchen 45 Pf. bis zu den feinsten Sammetkleidchen, sehr hübsche Sopha-Poufs und Nachtischdecken 18, in Handarbeit höher. Bitte die Waare zu besichtigen und zu vergleichen.

Fr. Neumann, Marktstraße 6, am Markt, Ecke Bauergasse.

Für Kranke!

Bestehende von abgelagerten Rhein- und Bordeaux-Weinen älterer Jahrgänge empfiehlt Inhaber preiswerth 2289

E. Brunn, Weinhandlung, Herzogl. Anstalt, Kellerei, Telefon No. 2274. Adelheidstraße 33.

Rhein- und Moselweine.

Besonders ausgewählte muster-gültige Weine, wegen ihrer guten Jahrgänge angenehm mundende und für ihre Preislagen ganz besonders kräftige Qualitäten, wie sie nicht überall im Handel gleich gut geboten werden.

Man prüfe und vergleiche deshalb mit Weinen meiner Konkurrenz.

Trabener Mosel	Fl. 50 Pf.
Bodenheimer	Fl. 55 Pf., bei mehr 45
Laubenheimer	60
Geisenheimer	70
Graacher Mosel	70
Ingelheimer, roth.	70
Hattenheimer	Fl. 80
Zeltinger Mosel	80
Erbacher Riesling	90
(eigenes Wachstum)	
Josephshöfer	Fl. 100 Pf., bei mehr 90
Oestlicher Berg	100
Oberingelheimer	100
Erbach. Hühnerb.	120
(eigenes Wachstum)	
Assmannshäuser	120 Pf.,
Scharzberger	120
(Auslese)	
Rüdesheimer	140
(Hohlweg)	
Assmannshäuser	150
(spätroth)	
Brauneberger	140
(Auslese)	
Erd. Treppchen	180
Trarb. Schlossb.	220
Die besseren Mosel haben ausgesprochenes wundervolles Mosel-Bouquet.	
Speziell empfehlenswerth	
1896er Neroberger Hgl. Domaine	Fl. Mk. 1.50, bei mehr 1.40.
Schloss Reinhartshausener	
Erbacher Monigberg	Fl. Mk. 1.80, bei mehr 1.60, v. Sr. Königl. Hoheit Prinz Albrecht v. Preussen.
1897er Rüdesheimer Schlossberg	Königl. Domaine. Fl. Mk. 2.—, bei mehr 1.80.

1893er Harcobrunner, Regiewein der Stadt Wiesbaden für das Kurhaus, Fl. 3.00 ausgew. von der städt. Commission.

Wilh. Heinr. Birck, Adelheid- u. Oranienstr.-Ecke.

Bezirks-Telephon No. 216.

Kellereien: St. Oberrealschule, sowie eigene Kellereien in Oestrich im Rheingau. 4044

Preis-Liste für Südsüchte.

Orangen.

Feinste Valencia, Blut-, Valencia, Palermo- u. Messina-Orangen pr. St. 4, 5, 6, 7, 8, 10 u. 12 Pf., bei Abnahme v. 100 St., sowie i. Kisten von 150, 160, 200, 300, 420 u. 714 St. bedeutend billiger.

Citronen pr. St. 5, 6 u. 7 Pf.

Datteln Feigen per Pfund 35 Pf. per Pfund 30 Pf.

Neue Winter-Malta-Kartoffeln per Pfund 10 Pf., bei Abnahme von 100 Pfund, sowie in Original-Fässern von circa 300 Pfund bedeutend billiger.

J. Hornung & Co., Tel. 392, Südsüchte-Import, Tel. 392, 3 Häfnergasse 3.

Diamant-Mehl,

feinstes aller Blüten- und Confectmehle, à Pfund 17 Pfg.

Dr. Oetkers Backpulver à Packet 8 Pfg., gemahlener Zucker à Pfund 29 Pfg., Ia Corinthen à 26 Pfg., Ia Rosinen à 30 Pfg., Ia Sultaninen à 52 Pfg., Ia Mandeln à 90 Pfg., Citronat, Orangeat, sowie alle anderen Backartikel gleich preiswerth.

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden,

Lebensmittel- und Weinconsumgeschäft, Telefon 414, Schwalbacherstrasse 49, gegenüber der Fisser- und Platterstrasse.

Moritzstrasse 31 und Neugasse 18/20.

J. Rapp,

Herzogl. Sächs. Hoflieferant, Weinbau und Weingrosshandlung.

Eigenes Wachstum und eigene Kelterung.

Bekannte, zuverlässig reelle Bezugsquelle.

Weisswein von 40 Pfg., Rothwein von 50 Pfg., bei 13 Fl. an, bis zu den feinsten, einzelne Fl. 5 Pfg. mehr. 4025

Moritzstrasse 31 und Neugasse 18/20.

Nicht mehr Goldgasse.

Genau auf Namen achten.



Telephon 2234.

33 Wellritzstrasse 33 u. auf dem Markte.

Grosser Fisch-Verkauf.

Von täglich frischer Zufuhr empfehle:

Schellfisch von 25 Pf. an.

Feinster Cablian von 25 Pf. an.

Schollen 30-50 Pf., Rothungen (Limandes), Halbsoles 50 Pf., Feinster Steinbutt Mk. 1.—, Heilbutt im Ausschnitt Mk. 1.—.

Rothfl. Salm von Mk. 1.50 an, Lachsforellen Mk. 1.50.

Backfische 25, Merlans 30, Backfische ohne Gräten 30, Barsche 50 Pf.

Aechte Monikend. Bratbücklinge St. 8 Pf., Dtzd. 90 Pf.

Im Interesse rechtzeitiger Lieferung erbitte Bestellungen für

Charfreitag und Osterfeiertage recht frühzeitig!

Alles zu gleichen Preisen bei: Herrn Heinr. Schicker, Moritzstrasse 50, W. Berghäuser, Dotzheimerstrasse, H. Band, Ecke Karl- u. Riehlstrasse, W. Kohl, Röderstrasse. 4043



Telephon 571.

Confections-Haus

Gebrüder Dörner,

4 Mauritiusstrasse 4,

Wiesbadens grösstes Specialgeschäft für fertige

Herren- u. Knaben-Garderoben.

Prämiirt mit den höchsten Auszeichnungen, Ehrenpreise und goldene Medaillen.

Anfertigung nach Maass.

Erprobte Zuschneider. x Erstclassige Arbeitskräfte. x Tadelloser Sitz.

Lieferanten des Wiesbadener Beamten-Vereins.

Für Charfreitag!

Hausmach. Eierndeln 35, 45, 50 Pf.

Maccaroni 30, 40, 50 Pf.

Gemischtes Obst 30, 40, 50 Pf.

Pflaumen 16, 20, 30, 40, 50 Pf.

Dampfpfäfel, ff., 55 Pf.

Apfelschnitten 40 Pf.

Aprikosen 70, 80 Pf.

empfehlen

Ausverkauf Had, Marktstraße 19 a.

Thee das gesündeste Getränk
empfehle feine Mischungen
das Pfund zu M.2.-M.2.40,
M.3.-u. höher.
E.M.Klein
Kleine Burgstrasse 1.

1670

Kreuznacher

Grahambrod

empfehlen 2979

Adolf Genter, Bahnhofstraße 12.

Telefon 618.

Frische Bratbücklinge Dtz. 85 Pf.

Rohebratbücklinge St. 8 Pf.

J. Schaab, Grabenstr. 3. 4045

Neue Malta-Kartoffeln 10 Bfd. 90 Pf.

Sämmtliche Conserveu zu billigen Preisen.



Messer und Gabeln, bestes Solinger Fabrikat.

Britt.-Esslöffel

von Mk. 2.25 an

per Dutzend,

Britt.-Kaffeelöffel

von Mk. 1.— an

per Dutzend

empfehlen 2718

Franz Flössner,

Wellritzstr. 6.

**Wiesbadener
Amateur-Photographen-Verein.**

Donnerstag, den 27. März, Abends
9 Uhr, im Damenlokal des Hotel „Nonnenhof“:

Vortrag

des Herrn **Heinr. Lensch** über:
Photographie in natürlichen Farben
mit Demonstrationen.

Gäste, von Mitgliedern eingeführt, willkommen.
Der Vorstand.

Zum Hausputz

empfehle:

Sämtl. Besen,
Bürsten,
Eimer,
Fensterleder,
Schwämme,
Parketboden-Wachs,
Stahlspäne,
Trittleitern

in nur **guten** Fabrikaten zu
billigsten Preisen.

Kaufhaus

Nietschmann N.,

29. Kirchgasse 29.

Für Brautleute!

Da durch Vorarbeit und durch billige
Produktion meine Lagerräume fast überfüllt sind,
verkaufe ich von heute ab sämtliche am Lager
habende Möbel und Betten zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

Besonders große Auswahl in Büffets,
Verticows, Schreibtischen u. c.
Das Anarbeiten und Modernisieren von
Möbeln wird schnell und billigst besorgt.

2994

Wilh. Egenolf,

Telefon 2525.

Sahnhofstraße 2.

Messer, Gabeln, Löffel



in enormer
Auswahl und
garantirt
guten
Qualitäten
fabelhaft billig

bei

3340

S. Hirschfeld

2. Langgasse 2.

Kench- und Krampfi-

guten, sowie Brust-Katarrhe finden rasch
Besserung durch **Dr. Lindenmeyer's Salus-
Bonbons**. Beh. 10% Alkohols und 90%
reinst. Zucker. Zu haben in Bouteillen à 25 u. 50 Pf.,
sowie in Schacht. à 1 Mk. i. d. Germania-Drog.,
Rheinstr. 55, **Otto Siebert, Drog.**, am Markt,
u. **E. Moebius, Drog.**, Taunusstr. 25. 1152



Empfehle
mein grosses Lager in

Badewannen

Kinderbadewannen,
Sitzbadewannen etc.

Zimmer-Closets — Bidets.

Badeöfen für Gas- und Kohlenfeuerung.

Gaslüster — Gaslampen,

neue geschmackvolle Muster.

Gaskochapparate,

Alles nur prima Qual., zu bekannt billigen Preisen.

Luisenstr. 15. **Carl Koch,** Ecke

Installations- und Spenglergeschäft.

Neu-Anlagen und Reparaturen

prompt und billigst. 3389

Hausmacher Eiernudeln

von unübertroffener Qualität werden
nur lose verkauft per Pfund
60 Pf. 3328

P. Enders,
Michelsberg 32.

**Wegen Geschäfts-Verlegung
Grosser Gardinen-Ausverkauf**

zu enorm billigen Preisen.

Prima Vorhänge, Stores und Rouleaux.

Günstigste Gelegenheit für Hotels und Private.

Julius Heymann,

Hotel Adler. — Ausstattungs-Geschäft. — Langgasse 32.

2347

Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung.

Hiermit gestatte ich mir dem hiesigen hochverehrten Publikum, die ergebende Mitteilung zu
machen, daß am Heutigen

Ecke der Herder- und Luxemburgstraße 5

**Delicatessen-, Fisch-, Conserven-
und Eier-Geschäft**

eröffnet habe. Ich werde stets bestrebt sein das Vertrauen der mich beehrenden Kundschaft durch frische
und gute Waare, sowie aufmerksamer Bedienung in jeder Weise zu erwerben und zu erhalten suchen.
Ich bitte mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll

E. Weber.

Wiesbaden, den 25. März 1902.

NB. Sobald mir mein Telephonnummer zugeht, werde ich die in geeigneter Weise bekannt geben.

G. Gottwald, Goldschmied,

Faulbrunnenstrasse 7,

empfehle billigst

Schmucksachen als **Confirmanden-Geschenke.**

Trauringe liefern durch Selbstanfertigung in jedem gewünschten Preise.

Kohlen.

Keine Täuschung des Publikums

bezweckt der

Kohlen-Konsum Rheinstraße 26,

derselbe liefert nachweislich die beste Waare zu den am Platze billigsten Preisen und labet
jeden Konsumenten ein sich durch Probebestellung von der treuen und billigen Bedienung zu überzeugen.
Die vielen Nachbestellungen und Weiterempfehlungen der verehrl. Abnehmer sprechen am besten für die
Solidität des Unternehmens.

Rudolf Sator.

Billigste Weinbezugsquelle für Consumenten.

Directer Import von Süd- und Dessertweinen ohne Zwischenhandel.
Tischwein, Volxheimer, höchst angenehm excl. Glas à Fl. 45 Pfg.
Obermoseler, ... „ „ „ 45 „
Rothwein, naturrein, angenehm und vollkräftig „ „ „ 45 „
Original-Rothwein „Specialität“, Qualität extra „ „ „ 55 „
Priorato, naturreiner spanischer Dessertwein „ „ „ 75 „
Prima Original Samos Muscat Medicinalwein pr. 1/4 Fl. incl. Fl. 125 „
Medicinal Tokayer, Original-Engarwein „ „ „ 75 „
Weitere Rhein-, Mosel-, Roth-, Süd- u. Portweine billigst nach Preisliste.

Deutsche Schaumweine:

Carte blanche (Rheinweinsmousseux) incl. Flasche à 135 Pfg.
Kaiser-Sect, dergl. „ „ „ 150 „
Hochheimer Sect, Flaschengährung „ „ „ 180 „
Non plus Ultra, aus französ. Weinen hergestellt und in Deutsch-
land auf Flaschen gefüllt „ „ „ 200 „

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden, Telephon 414,

Lebensmittel- und Weinconsumgeschäft.

Schwalbacherstr. 49, gegenüber der Emser- und Platterstr.

Während der Osterfeiertage kommt bei meinen Abnehmern



Bockbier

zum Ausschank.

Brauerei zum Bierstadter Felsenkeller.
Hans Küffner.



A. Nicolay, Ecke Karl- und Adelheidstrasse.

Telephon 2302.

Br. Stadtfische Ellenbogen, 6 u. a. d. n. M.

Festes, Blüthenmehl p. Kpf. (9 Pfd.) 1.70,
„ Weizenmehl 0 „ (9 Pfd.) 1.60,
„ Weizenmehl 1 „ (9 Pfd.) 1.40,
bei Abnahme von 25 Pfd. entspr. billiger.
empfehle. 3665

H. Zimmermann,
Telephon 2391. Neugasse 15.

Den Nagel auf den Kopf



troffen alle praktischen Haus-
frauen, die das triebfähigste und
seit 27 Jahren bewährte

Liebig's Backpulver

mit dem Bäckerjungen,
(D. R. P. A. No. 7402) verwenden.

Überall käuflich.

Meine & Liebig, Hannover.

Alttesto Backpulv.-Fabr. Deutschl.

(D. R. P. A. No. 7402) F 129

Eier!

Frische Siedeeier St. 5 und 5 1/2 Pf.
25 St. 1.20 Mk. u. 1.30 Mk.
Payerische Eier St. 6 Pf., 25 St. 1.45 Mk.
Größe a. Ital. St. 7 Pf., 25 St. 1.70 Mk.
kleine frische Eier St. 4 1/2 Pf., 25 St.
1.10 Mk., bei größ. Abnahme billiger.

Täglich frische

Süßrahm- und Hofgut-Butter

zu billigstem Tagespreis.

K. Jeckel,

4 Saalgasse 4. 4 Saalgasse 4.

Man prüfe u. vergleiche!

3 prachty. Tisch-Weine

wie sie meine Concurrenz kaum
bietet, für ihre Preislage ausser-
gewöhnlich voll, kräftig
und sehr angenehm im
Geschmack. 3297

Bodenheimer, Fl. 50 Pfg.,

bei 13 Fl. à 45 Pfg.

Geisenheimer, Fl. 70 Pfg.,

bei 13 Fl. à 60 Pfg.

Ingelheimer, roth, Flasche

70 Pfg., 13 Fl. à 65 Pfg.

Auf Wunsch sortirt zum Mehrpreis.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse.

Bezirks-Telephon 216.

Für Modistinnen!

Sämtliche Neuheiten in Putzartikeln, als:

**Strohhüte,
Formen,
Blumen,
Strohstoffe,
Borduren
etc.**

3919

empfehlen in enormer Auswahl
zu billigsten Engros-Preisen

Gerstel & Israel,
Langgasse 33, Part. u. I. Et.

Eis. Flaschen-Schränke,

schwer, mit festem Schloss, für
50, 100, 160, 200, 300 Flaschen,
leichtere, zusammenlegb., von
Mk. 6.45 an. 3413

Conrad Krell,
Spec.-Mag. für compl.
Küchen,
Taunusstrasse 13.
Telephon No. 2095.

Herzlich gepr. Massur
empfiehlt sich in und außer dem Hause, sowie
Säbnerungen, Operation. Offerten unter
H. L. 229 an den Tagbl.-Verlag.

Die vom **1. April 1902** ab zu führenden
Verzeichnisse über Ruhezeiten und Ueberarbeiten
von Gehilfen und Lehrlingen in
Gast- und Schankwirtschaften
erscheinen bei mir in einigen Tagen.

C. Koch, Papierlager,
Wiesbaden.

4073

Telephon
173.Telephon
173.**Großer Massen-Fischverkauf.**

Diese Woche erhalte täglich frische große Zufuhren aller frischer
Seefische, sowie lebende Flußfische.

Schellfische, je nach Größe und Qualität, von 30 Pf. an,
Cablian, ganze Fische, von 35 Pf. an, im Ausschnitt von 40 Pf. an,
Bachschollen 25 Pf., große Schollen 60-70 Pf., Rouge 60 Pf.,
kleine Blaufelchen, Rauber von 80 Pf., lebendfr. Rheinlanger
1,20 bis 1,50 Mk., Heilbutt im Ausschnitt 1 Mk. bis 1,20 Mk.,
Merlan 50 Pf., Backfische 40 Pf., rothfleischiger Salm von 1,50 Mk.
an, Lachsforellen 1,60 Mk., Bodenseeforellen 2 Mk., kleiner frischer
ächter Salm 1,80 Mk. (kein gefrorener).

Frische Nordsee-Krabben p. Pfd. 50 Pf., 1/4 Pfd. 15 Pf.

**Bestellungen für Charfreitag und Oster-
Feiertage** erbitte frühzeitig.

Verkauf findet nur in meinen Geschäfts-Lokalitäten statt vis-à-vis
dem Rathskeller, nicht mehr auf dem Markt.

4040

Als zuverlässigen Führer
für Ausflüge in die enge und weitere Umgebung
Wiesbadens bringen wir in empfehlender Erinnerung:

„Der westliche Taunus.“

Ein praktischer Rathgeber für Besucher der Hoff.
Schweiz, Schwalbach, Bad Langensalza, Müdesheim u.
von Fr. Laupus.

Zweite, vermehrte u. verbess. Auflage mit einer Karte
Preis 1 Mk.
Verlag von **Lützenkirchen & Brückling**
in Wiesbaden.

In den meisten Buchhandlungen vorrätig.
Preis aber in der **Nassauischen Central-
Buchhandlung, Ges. m. b. H.,**
Wiesbaden, 4 Barenstraße 4. 3804

**Besen und
Bürsten-Waaren**

kauft man am besten und billigsten im

Special-Geschäft

M. O. Grubl, 24 Kirchgasse 24.
Telephon 2199.

Special-Geschäft
für Bürstenwaaren, Seifen, Lichte, Parfüm etc.
Sämtliche Artikel zur **Wäsche**, sowie alle
Putzartikel billigst. 3923

**Männer-Mühl**

Dohheimerstraße 49a,

Liefert frei ins Haus:
Kiefern-Anzünchholz à 1.- Mk.
Buchen-Scheitholz à 1.70
Birken- u. Eichen-Zohholz à 1.40

Bestellungen nehmen entgegen:
Hausvater Friedr. Müller, Dohheimerstr. 49a.
Frau **Fausel, Wwe.,** Al. Burgstraße 4.

* **Stenerarbeiten** rechtskundig,
Rechnungs-Bücherrevision, Bücher-Anlagen und
Rückstände. **Loesser,** Hartingstraße 6, 10-4.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Aarstraße:
Wenzel, Emserstr. 48;
Adelheidstraße:
Bird, Ecke Dornienstr.;
Jung Wwe., Ecke Adolphsallee;
Nicolay, Ecke Karlstr.;
Blumer, Ecke Schiersteinerstr.
Adlerstraße:
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Schiebler, Ecke Schachstr.
Adolphsallee:
Jung Wwe., Ecke Adelheidstr.;
Brodt, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.
Albrechtstraße:
Brodt, Albrechtstr. 16;
Linnertohl, Ecke Moritzstr.;
Kollb, Albrechtstr. 42.
Bahnhofstraße:
Engelmann, Bahnhofstr. 4.
Bertramstraße:
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
Bismarck-Ring:
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Höpfner, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Blücherstr.;
Becker, Ecke Hermannstr.;
Loos, Ecke Yorkstr.
Bleichstraße:
Schäfer, Ecke Hellmundstr.;
Weimer, Ecke Walramstr.;
Höpfner, Ecke Bismarck-Ring.
Blücherstraße:
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Heurich, Blücherstr. 24.
Bülwstraße:
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16.
Dambachthal:
Hendrich, Ecke Kapellenstr.
Dohheimerstraße:
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:
Weber Nachf., Ecke Seerodenstr.
Eleonorenstraße:
Prinz, Ecke Bertramstr.
Emserstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Faulbrunnstraße:
Engel, Ecke Schwalbacherstr.
Feldstraße:
Herrmann, Feldstr. 2;
Jorß, Feldstr. 19.
Frankenstraße:
Nudolph, Ecke Walramstr.;
Schmitt, Frankenstr. 17.
Friedrichstraße:
Philippi, Ecke Neugasse;
Beysefel, Ecke Schwalbacherstr.
Goethestraße:
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Klees, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Dornienstr.
Gustav-Adolfstraße:
Horn, Ecke Hartingstr.
Hartingstraße:
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
Helenenstraße:
Dehlschlager, Ecke Wellrichstr.
Hellmundstraße:
Hambach, Ecke Wellrichstr.;
Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35;
Schäfer, Ecke Bleichstr.;
Jäger, Ecke Hermannstr.
Herderstraße:
Lanz, Ecke Körnerstr.;
Wade, Niehlstr. 21.
Hermannstraße:
Becker, Ecke Bismarck-Ring;
Jäger, Ecke Hellmundstr.
Herrngartenstraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7.
Hirschgraben:
Petru, Steingasse 6.

Jahnstraße:
Schmidt, Ecke Wörthstr.
Kaiser Friedrich-Ring:
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Rosbach, Ecke Jahnstr.
Kapellenstraße:
Hendrich, Ecke Dambachthal.
Karlstraße:
Nicolay, Ecke Adelheidstr.;
Reef, Ecke Rheinstr.
Kellerstraße:
Lendle, Ecke Stifflstr.;
Jorß, Feldstr. 19.
Körnerstraße:
Lanz, Ecke Herberstr.
Kirchgasse:
Wirth Nachfolger (Fr. Laupus),
Ecke Rheinstr.;
Stassen, Kirchgasse 51.
Kahnstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Luxemburgstraße:
Kollb, Albrechtstr. 42.
Mauergasse:
Luz, Mauergasse 9.
Mauritiusstraße:
Minor, Ecke Schwalbacherstr.
Michelsberg:
Ansfelt, Ecke Gemeindebadgäßchen.
Moritzstraße:
Linnertohl, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Klees, Ecke Goethestr.;
Maus, Moritzstr. 64.
Nerostraße:
Epelken, Nerostr. 12;
Kimmel, Ecke Röderstr.
Neugasse:
Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Luz, Mauergasse 9.
Nicolaystraße:
Gernand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Göthestr. 7.

Oranienstraße:
Bird, Ecke Adelheidstr.;
Sauter, Ecke Goethestr.
Philippensbergstraße:
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.
Platterstraße:
Weil Nachf., Platterstr. 42.
Roonstraße:
Bird, Ecke Westendstr.
Rheinstraße:
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke
Reef, Ecke Karlstr. [Kirchg.
Saub, Ecke Wörthstr.
Riehlstraße:
Wade, Riehlstr. 21.
Röderstraße:
Gron, Ecke Körnerberg;
Kiffel, Röderstr. 27;
Kimmel, Ecke Nerostr.
Römerberg:
Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röderstr.
Saalgasse:
Juch, Ecke Webergasse.
Schachtstraße:
Schiebler, Ecke Adlerstr.
Scharnhorststraße:
Adermann, Ecke Westendstr.
Schiersteinerstraße:
Blumer, Adelheidstr. 76.
Schwalbacherstraße:
Groll, Ecke Adlerstr.;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnstr.;
Beysefel, Ecke Friedrichstr.
Sedanplatz:
Heuf, Westendstr. 1.
Sedanstraße:
Hischer, Walramstr. 31.
Seerodenstraße:
Klingelhöfer, Seerodenstr. 16;
Weber Nachf., Ecke Drudenstr.
Steingasse:
Petru, Steingasse 6;
Krug, Steingasse 17.

Stiftstraße:
Lendle, Ecke Kellerstr.
Taunusstraße:
Schmidt, Taunusstr. 47.
Walkmühlstraße:
Wenzel, Emserstr. 48.
Walramstraße:
Hischer, gegenüber Sedanstr.
Nudolph, Ecke Frankenstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.
Webergasse:
Juch, Ecke Saalgasse.
Wellrichstraße:
Hambach, Wellrichstr. 22;
Dehlschlager, Ecke Helenenstr.
Westendstraße:
Heuf, Westendstr. 1;
Bird, Ecke Roonstr.;
Adermann, Ecke Scharnhorststr.
Wörthstraße:
Saub, Ecke Rheinstr.;
Schmidt, Ecke Jahnstr.
Yorkstraße:
Loos, Ecke Bismarck-Ring.
Zimmermannstraße:
Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.
Ferner in
Siebrich:
Heinr. Schreier, Rathhausstr. 11.
Sierstadt:
Carl Häuser, Rathhausstr. 2;
Wih. Weyer, Feldstr. 3.
Dohheim:
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
Erbenheim:
Stahl, Orsdiener, Moppenstr.
Rambach:
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
Sonnenberg:
Philippine Wiesenborn, Thalstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt

erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen.
Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Neu elegant eingerichtete Lichtbäder, Thermalbäder

eigener Kochbrunnenquelle.
Savoy-Hotel und Badhaus, Bärenstrasse 3.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich vom 1. April ab meine Metzgerei Bismarckring 33 nach

Herderstraße 15,

am Luxemburgplatz,

verlegt habe. Für das mir seither in so reichem Maße geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu Theil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Heinrich Lanzer, Metzgermeister.

Eröffnung des neuen Ladens schon vom 29. März ab.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

WIESBADEN

Langgasse 16, I * Bezirks- und Stadt-Telefon 51

halten sich für Besorgung aller Bankgeschäfte
bestens empfohlen.

Einlösung aller Coupons geraume Zeit vor Verfall ohne
Abzug, verbunden mit kostenfreier Verloosungscontrolle.

Feuer- und diebessicheres Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (sogen. Safes) unter
eigenem Verschluss der Miether.

In deutschen Reichsmark ausgestellte
4% Russische steuerfreie Staatsanleihe von 1902.

Zeichnungstag: 3. April a. c.

Zeichnungspreis: 97 1/2 %.

Anmeldungen vermittelt kostenfrei und erbitet bis 2. April.
Abends 6 Uhr

Bankfirma Martin Wiener,

Inhaber: Theodor Weygandt & Wilh. Cron,
Taunusstrasse 9.

Zu den Feiertagen

empfehlen wir:

Täglich frischen Pariser Kopfsalat,
Prima Florentiner Blumenkohl,
Feinste italienische Tafeläpfel,
sowie sämtliche existirenden Orangen
zum billigsten Tagespreise.

Hochachtungsvoll

W. Abt & Co.,

1 Gemeindebadgasse 1.

Zum Charfreitag

empfehle

Hot cross buns (Kreuzkuchen)

in bester Qualität.

Fritz Bossong, Bäckermeister.

Kirchgasse 42a.

52,000 Mark

gelangten seit Einführung der Unfallversicherung am 1. April 1898 seitens des Verlages der
„Hamburger Neuzeit Nachrichten“ zur Auszahlung.

Jeder Abonnent ist mit 1000 Mark gegen Unfall versichert. Keinerlei Nachzahlung.
Abonnement nur M. 1.80 pro Quartal incl. Versicherung. Täglicher Umfang 10-16 Seiten.
Umfangreicher Beilagenbestand. — Tägliche Unterhaltungsblätter. — Rechtshilfsbüreau. — Wöchentlich
ein Preisrathschel. — „Für Küche und Haus.“ — Verloosungsliste aller verloosbaren Wertpapiere.
— Vollständige Ziehungsliste der Hamburger Stablotterie. —

Notariell beglaubigte Auflage 44,000.

Ganz vorzügliches Insertionsorgan. Preis pro Zeile 30 Pf. Kleiner Anzeiger 10 Pf.
Probe-Nummern nebst Versicherungs-Bedingungen gratis und franco.

Expedition der „Hamburger Neuzeit Nachrichten“,
Hamburg, Alterwall 70.

Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Ausstellung von Zeichnungen und praktischen Schüler-Arbeiten.

Eröffnung: Samstag, den 29. März, Vormittags 11 Uhr.

Schluss: Sonntag, den 6. April, Abends 6 Uhr.

Besichtigungszeit: Täglich von 9 bis 12 Uhr Vorm. und von 2 bis 6 Uhr Nachm.
Eintritt frei.

Junge Schnittbohnen 2-Pfd.-Dose 24 Pf.
Feinste Ringäpfel per Pfund 40 Pf.
Kathreiner's Malzcaffee 1-Pfd.-Pack 30 Pf.
Weiße Kernseife, 5 Pfd. vorgewogen, 1 Mk.
Adolf Hanbach, Wellritzstraße 22. Telephon 2187.



Lebensfrischen
Schellfisch, Cablian, Limandes, Zander,
Turbot, Hecht, Karpfen, Heilbutt, Lachs-
forellen und Monikend. Bratbündlinge

empf. in bekannter Güte preisw. die Nordsee-Fischhandl. v. J. Stolpe, Grabenstraße 6.
Neue Sendung Goldfische, sowie Neze und Futter.

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem
Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wies-
badener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste,
beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung
Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je
eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie
kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile
bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenteil von
unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“
allgemeines Insertionsorgan der Wiesbadener Ge-
schäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller
Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-,
Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeits-
markt, von Jedermann benutzt wird. Die für das fremden-
Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen
öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden
werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben
können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach
aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in
der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne
Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in
allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen,
communalständischen, städtischen und anderen Staats-
und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staats-
anwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-
Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater
(darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des
Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die
Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere,
über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht
(Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten,
Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener
Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unfer-
haltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte
Kinderzeitung“, „Alt-Bassau“, Blätter für alte nassauische
Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirthschaftliche
Rundschau“, zwei „Taschensfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“,
die „Verloosungsliste“, sowie „Ausside Anzeigen des Wies-
badener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und
auswärtiger Behörden, dreimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ
des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte
Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag
erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wies-
badener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit
fast einem halben Jahrhundert überall zu finden.

weil unentbehrlich für Jedermann.

Sonntag, 29. März, von Vorm. 8 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwertig befundene Fleisch eines Ochsen, zweier Kühe zu 35 Pf. und zweier Schweine zu 50 Pf. d. Pf. u. amtlich. Aufrecht der unterz. Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkauf (Fleischhändler, Metzger, Buchbinder u. dgl.) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Stollen

als
besten Feiertags-Kuchen
empfehle in vorzüglicher Qualität.

Fritz Bossong
Bäckerei,
42a Kirchgasse 42a.

Lüchiger Gärtner empfiehlt sich in Gartenarbeit.
Bensberg, Walfmühlstr. 15.

en gros.

Conserven

en detail.

In Folge neuer grosser Abschlüsse (erster Firma) in Braunschweig
empfehle, so lange Vorrath:

Junge Schnittbohnen per 2-Pfd.-Dose 28 Pf.

Pr. Brechspargel	per 4-Pfd.-Dose	seither Mk. 3.—	jetzt Mk. 2.75
" "	" 1-	" "	" 1.65
" "	" 1-	" "	" 1.—
" "	" 1-	" "	" 2.40
" "	" 1-	" "	" 1.35
" "	" 1-	" "	" 0.75
" "	" 1-	" "	" 1.30
Fst. junge Erbsen	" 2-	" "	" 1.—

52. Kirchgasse 52.
Telefon 114.

J. C. Keiper,
1867 Gegründet 1867

52. Kirchgasse 52.
Telefon 114. 4098

Donnerstag und Freitag:
Schellfische
u. Cablian in feinsten Qualität.
A. Hoepfner,
Bismarckring 23, Ecke Reichstraße.

Vorzügl. Bockbier
aus der Germania-Brauerei Wiesbaden
empfiehlt die Flaschenhandlung von
König, Sternmühlgasse 7.

Ital. Zuchtthürer, 14 St. Gierlegende mit
Bahn franco 23 Mk. (Man. No. F12057) F15
Sternlieb, Taufe 30 (via Schleifen).

Verreist.
Dr. Piel,
dent. surg.
American dentist, Bahnhofstrasse 16,
wissenschaftlich und technisch ausgebildet an
amerik. Hochschule. 4078
Alle Zahnarbeit bei. Zahn, Friedrichstr. 46

Fremden-Verzeichniss vom 27. März 1902.

- Adler.**
Lex, Geh. Justizrat, m. Fr., Hamm.
Evers, Gothenburg.
Sturm, Schw. Gmüsd.
Braun, Wien.
Markert, Plauen.
Schuck, Rechtsanwalt, Bochum.
Marcks, Köln.
Bergmann, Geh. Reg.-Rath, Marburg.
Hermann, Univ.-Professor, Marburg.
- Aegir.**
Sanders, E., Kfm., m. Fam. u. Bed., Frankfurt.
- Belle vue.**
Cohen, A., Rechtsanwalt Dr., m. Fr., Hamburg.
Haas, Hofrath Dr., m. Fr., Frankfurt.
- Hotel Bender.**
Schmuckert, Fr., Glogau.
- Block.**
Benard, Kfm., m. Frau, Valparaiso.
Tittel, Gutbes., Leipzig.
Tittel, Frau Gutbes., Leipzig.
Berzoldheimer, m. Fr. u. Bed., Fürth.
Umben, Ingen., Köln.
Simrock, Frau Dr., New-York.
Simrock, Fr., New-York.
- Schwarzer Bock.**
Seidl, J., Fabrikbes., m. Fr., München.
Zink, Prof. Dr., Nürnberg.
Staackmann, m. Fr., Rent., m. Sohn, Leipzig.
Schmied, A., Fr., m. 2 T., Berlin.
Gareis, K., Geh. Justizrat Dr. u. ord. Professor der Rechte, Königsberg.
Schmidt, B., Amtsrichter, m. Fr., Altona.
Schmitt, W., Dortmund.
Strakosch, A., Prof., Wiesbaden.
Wickert, A., Fr., Petersburg.
Loparoff, A., Fr., Petersburg.
- Dahlheim.**
Schmitz, Kfm., Barmen.
- Deutsches Haus.**
Finhold, Fabrikant, Kreuznach.
Vils, Fr., Duisburg.
- Dietenmühle.**
Freiherr v. Ziegler-Klipphausen, Oberleut. a. D., Berlin.
- Einhorn.**
Winne, Kfm., Martinrode.
Frutkin, Kgl. Niederl. Post-Sekretär, m. Fr., Haag.
Lehmann, Kfm., Dresden.
Meilmann, Kfm., Düsseldorf.
Singer, Kfm., Berlin.
Becker, Kfm., Kassel.
Bauer, Kfm., Göttingen.
Simon, Kfm., Köln.
- Eisenbahn-Hotel.**
Werquin, Ingen., Halle.
Ronge, Kfm., Halle.
Schick, Kfm., Kirchen.
Lohnhard, Kfm., Hamburg.
Kamp, Kfm., Krefeld.
Hers, Kfm., Köln.
Lanick, Kfm., Frankfurt.
Meminger, Redacteur Dr., Würzburg.
- Engel.**
Thiel, A., Dr., Clausthal.
Hofmann, A., Fr., Hof.
Heichemer, A., Fr., Hof.
- Erbprinz.**
Stein, Kfm., Frankfurt.
Leisenheimer, Kfm., Berlin.
Pötzmezer, Brody.
Pötzmezer, Brody.
- Kilb, Kfm., Hannover.**
Schmitt, Kfm., Straubing.
Geissler, Kfm., m. Frau, Luckenwalde.
Morgenthau, Kfm., m. Fr., Kassel.
Traupel, Kfm., Bensheim.
Kehl, Kfm., Frankfurt.
Marshall, Berlin.
Ehrlich, Kfm., Frankfurt.
Schmid, Straubing.
- Hotel Fahr.**
Lamm, Ingen., Ems.
Schneider, m. Fr., Homburg.
Pulvermacher, Fr., Heidelberg.
Rocholl, Fr., Heidelberg.
- Dr. Gierlich's Kurhaus.**
Stobenrauch, Hauptmann a. D., Wilmerdorf.
- Grüner Wald.**
Plümacher, Kfm., m. Fr., Langenberg.
Herzog, 2 Hrn., Kiste, München.
Weil, Kfm., Frankfurt.
Baum, Kfm., Elberfeld.
Bansa, Fr., Frankfurt.
Bansa, Frankfurt.
Schmidt, Fr., Frankfurt.
Fröhner, Kfm., Annaberg.
Stern, Kfm., Frankfurt.
Lehmann, Kfm., Mannheim.
Midas, Kfm., Fürth.
Landmann, Ingen., Strassburg.
Nees, Kfm., Karlsruhe.
Benz, Kfm., Pforzheim.
Herz, Kfm., Muhlhausen.
Lucke, Kfm., Berlin.
Depaty, Kfm., Cognac.
Graichen, Kfm., München.
Lineberger-Donauschilling, Soehle, Oberleut. Deuts. Neuburg, Kfm., Trier.
Abicht, Kfm., Ilmenau.
Schneider, 2 Hrn., Diederhofen.
Lintl, Kfm., Nürnberg.
- Happel.**
Kohl, Kfm., Koblenz.
Trägel, m. Fr., Altona.
Bayer, m. Bräuer, Berlin.
Jansen, Kfm., Köln.
Heim, Kfm., m. Sohn, Barmen.
Herbst, Kfm., m. Fr., Erfurt.
- Hotel Hohenzollern.**
Aldinger, E., Frau Justizrat, Fürth.
Aldinger, Rechtspraktikant, Fürth.
von Jurkovicz, N., Dr., Possego.
Rutgers van der Loeff, N., Dr. med., m. Fr., Arnheim.
Friedburg, Bankier, Hamburg.
Friedburg, Fr., Hamburg.
Kathe, E., Hotelbes., Trier.
Winch, A., London.
Montage, M., Fr., Dienerschaft, London.
Franklin, S., Kfm., Warschau.
Michels, Justizrat Dr., Duisburg.
Michels, Frau Justizrat Dr., Duisburg.
Michels jun., Duisburg.
Aldinger, Leut., Würzburg.
Franz, R., Kgl. Hofschau-spieler, m. Fr., Dresden.
Gonzalez, M., Dr. med., Californien.
Gonzalez, M., Fr., Californien.
- Kaiserhof.**
Gammernmann, Commerz.-Rath, Nürnberg.
Katz, W., Fr., Frankfurt.
Carrouché, Marsaille.
Ducand, Dijon.
Sederholm, Schweden.
Steven Look, Fr., Schweden.
Prowe, C., m. Fam. u. Bed., Moskau.
von Ysselstein, M., Fr., R.-aden.
Steven, C., Berlin.
- Karpfen.**
Sonner, Kfm., Karlsruhe.
Kaufmann, Kfm., Köln.
Ferber, Kfm., Berlin.
Neumann, m. Fr., Augsburg.
Kalt, Rent., Dresden.
Schneider, Augsburg.
- Kölnischer Hof.**
von Kunow, C., Oberleut., Berlin.
- Krone.**
Mombberger, M., Frau Rent., m. Bed., Frankfurt.
- Kurhaus Lindenhof.**
Delaspedé, Fr., Gelsenheim.
- Hotel Lloyd.**
Pally, Hannover.
- Metropole und Monopol.**
Nothebohm, Antwerpen.
Luzak, m. Sohn, Marburg.
von Molsberg, Freiherr, Langensau.
Horkheimer, m. Fr., Frankfurt.
Schultz, Reims.
Kraemer, 2 Fr., Haag.
Levy, m. Fr., Köln.
Heynen, Fr., m. Tochter, Larmen.
Philipp, Kfm., Dresden.
Herz, B., Fr., m. 2 Kind., Berlin.
Nassauer, m. Fr., Frankfurt.
Siegleimer, m. Fam., Berlin.
Fast, Berlin.
Kloekenberg, Director, Limburg.
Fleischmann, m. Fr., New-York.
Landauer, Strassburg.
- Ninerva.**
Gibeler, Frau Major, m. 3 Söhnen, Altona.
Niederstadt, Altona.
Depierre, H., Remimont.
- Hotel Nassau.**
van Rechteren - Limburg, Graf, m. Fam., Regl. u. Dienerschaften, Holland.
Hofmann, Fr., Scheveningen.
Allemant, Fr., Scheveningen.
de Goede, Fr., Scheveningen.
Gerard Kat, Fabrikbes., m. Fr., Amsterdam.
von Cranach, Frau General, Dresden.
von Kardorf, Höchst.
Franklin, Fr., m. Tochter, England.
Hagen, Fabrikbes., Berlin.
von Brojansky, Fr., m. Fam., Berlin.
Calm, m. Fam., New-York.
Hoff, m. Fr., Berlin.
von Strelitz, Fr., m. Sohn, Berlin.
von Weide, Fr., m. Bed., Haag.
Wegener, Frau Hauptm., Düsseldorf.
Pochm, Fr., m. Fam., Berlin.
Friedländer, Frau Dr., m. Fam., Berlin.
Eben, m. Fr., Chemnitz.
Guillaume, Fr., Muhlheim.
König, New-York.
Polke, Fr., m. Fam. u. Erzieh., Berlin.
- Kuranstalt Nerothal.**
Faber, Dr. med., m. Fam., Pirmasens.
- Nonnenhof.**
Serres Hochdahl, Kfm., Düsseldorf.
Braden, Kfm., Düsseldorf.
Müller, Dr. med., m. Fr., Frankfurt.
Neumann, Vers.-Inspector, Berlin.
Sartorius, Oberleut., m. Fam., Höchst.
Otto, Fr., Höchst.
Kaufmann, Kfm., Pirmasens.
Hartenfels, Kfm., Frankfurt.
Beissel, Kfm., Aachen.
Hodenstab, Ingen., Hannover.
Hennich, Kfm., Zerst.
Hille, Kfm., Krefeld.
Scheuern, Rent., Jugenheim.
Skrodzky, Kfm., Limburg.
Weller, Kfm., Stettin.
Oebel, Kfm., Bonn.
Vitus, Kfm., Schönnhausen.
Cunz, Kfm., Koblenz.
- Park-Hotel.**
von Harfeld, Petersburg.
- Promenade - Hotel.**
Paejer, Fr., Berlin.
- Pfälzer Hof.**
Beyerbach, Kfm., Bingen.
Schmidt, Kaufm., Bingerbrück.
Andree, Stud., Flensburg.
Dressen, Fr., Frankfurt.
Knob, Gutbes., Hahnheim.
Günter, Freiburg.
Kabisch, Kfm., Heidelberg.
Meyer, Kfm., Duisburg.
Colle, Ingen., m. Frau, Frankfurt.
Rischer, Kfm., Mainz.
Seifisch, Kfm., Köln.
- Zur neuen Post.**
Bersch, Kfm., Berlin.
Cherry, Prof., m. Frau, Frankfurt.
- Quellenhof.**
Hohberger, Heidelberg.
Oster, Ingen., Villmar.
Meyer, Kfm., Frankfurt.
Franke, Kfm., Frankfurt.
Hanson, Kfm., Berlin.
- Quisiana.**
von Rittberg, Graf, Potsdam.
Danzel, Fr., Landger.-Dir., Hamburg.
Isaacson, Kfm., m. Kind, u. Bed., Köln.
- Reichspost.**
Blumenthal, Kfm., Frankfurt.
Mancke, Kfm., Düsseldorf.
Gerold, Fr., Frankfurt.
Korn, Rent., Berlin.
Röger, Kfm., Nürnberg.
Werner, Kfm., Koblenz.
Unsel, Kfm., Stuttgart.
Dahlmann, Kfm., Wernigerode.
Pollack, Kfm., Berlin.
- Rhein-Hotel.**
Schimmelpfennig, Hersfeld.
Jatho, Schuldirektor, m. Fr., Hannover.
Kirts, Kfm., Köln.
Stolzberg, Hotelbesitzer, Ehrenbreitstein.
Hussener, m. S., Twellos.
Lamprecht, Professor Dr., Leipzig.
Frenser, Hotelbesitzer, Katzenelbogen.
- Zum Rheinstein.**
Demiani, m. Fr., Tabartz.
Baron von Strybay, Stud., Kossleben.
- Römerbad.**
Bohm, Kfm., Berlin.
Abele, Frankfurt.
Haverty, m. Fr., Amerika.
Jacob, Kaufm., m. Frau, Bautzen.
Wittig, Reg.- und Schul-Rath a. D., Darmstadt.
- Ritter's Hotel und Pension.**
Pfeiffer, m. Fr., Dietz.
Kappes, Fr., Mannheim.
- Rose.**
Norrie, Fr., London.
Moke, Fr., London.
de Tchepelovsky, Kaiserl. Russ. Gouvern. v. Vitebsk, m. Fam. u. Bed., Vitebsk.
Kühlwein, Kfm., Trier.
Munck, Fr., General, m. Bed., Linköping.
Lindgais, Kfm., m. Fam. u. Bed., Mülheim.
Graf u. Grafen Kalkreuth, Rittmeister a. D., Berlin.
Schulke, m. Fr., Dresden.
Belfield, London.
de Millas, Hamburg.
de Millas, Fr., m. Tochter, Hamburg.
- Weisses Ross.**
Bachmann, Prof., Kitzingen.
Cichorius, Fr., Leipzig.
Hartels, Lehrer, Braunschweig.
Hildebrandt, Gutsbesitzer, Söllingen.
- Hotel Royal.**
Douglas, London.
- Savoy-Hotel.**
Nehremias, Kaufm., m. Fr., Hamburg.
Hoyer, Kfm., Berlin.
Gondeket, Kaufm., m. Fr., Amsterdam.
- Schützenhof.**
Bolster, Director, m. Fr., Mannheim.
Schemmel, Oberl., Berlin.
Schmidt, Dr. phil., Grimma.
Möller, Kaufm., m. Frau, Aschersleben.
- Schwan.**
Kieffer, Ingen., Köln.
Feychting, Kapitän, Carlshof.
- Schweinsberg.**
Pitsch, Dr. med., Ander-nach.
Lichtenberg, Fabr., Ander-nach.
Bonel, Kfm., m. Fr., Köln.
Bender, Kfm., Bonn.
- Spiegel.**
Weil, Fr., Frankfurt.
Rebender, Fr., Köln.
- Tannhäuser.**
Delmenhorst, Hagen.
Richter, Kfm., Leipzig.
Hahn, Kfm., Frankenthal.
Ralf, Stolpmünde.
Wendelmann, Kfm., Berlin.
Seller, m. Fr., Stuttgart.
Kunz, Kfm., Muhlhausen.
Gerling, Kfm., Nürnberg.
Fuss, Fr., Mannheim.
Stöhr, Kfm., Leipzig.
Hemmerle, Kfm., Frankfurt.
Klemm, Mannheim.
Schlick, Mannheim.
- Tannus-Hotel.**
Schoeller, Kfm., Frankfurt.
Meyer, Rentier, m. Frau, Buenos-Ayres.
Cairns, Rent., London.
Milne Greig, Rent., Schottland.
Bulsher, Kaufm., m. Frau, Mannheim.
Fassel, Fr., Rent., Mülhausen.
von Davans, P.-Baden.
Graudt, Dr. med., m. Fr., Würzburg.
Henkels, Opernsänger, Remscheid.
Seul, Rittmstr., Düsseldorf.
Heimann, Rent., Köln.
Leonhard, Kfm., Leipzig.
Lehnkering, Dr., m. Fam., Duisburg.
- Cords, Director, Düsseldorf.**
Landsberger, Kfm., m. Fr. u. Bed., Breslau.
Reser, Prof., Newied.
Säner, Kaufm., m. Frau, Kassel.
Mertens, Fabr., Haarlem.
Gurpel, Kfm., Bettenhausen.
Welker, Dr. med., m. Fr., Prag.
- Victoria.**
von Bölow, Leut., Schwerin.
van der Leuw, Rotterdam.
Freiherr v. Buttlar, Offiz., Saarbrücken.
Meyer, m. Frau, Kopenhagen.
Conrad, Geh. Rath, Berlin.
Voss, Pianist, Berlin.
- Vogel.**
Hepp, Kfm., Leipzig.
Schmidt, Kfm., Waltershausen.
Stichel, Fabr., Leipzig.
Heupert, Kfm., Erfurt.
Zaar, Düsseldorf.
Macco, Arch., Heidelberg.
Emmel, Kaufm., m. Frau, Düren.
Nathan, Dr., Paris.
Schomburg, Ing., Breslau.
Höhn, m. Schwester, Berlin.
- Weinst.**
Haengen, Kfm., Santiago.
Wintermantel, Fabrikant, Waldkirch.
Wintermantel, Fräulein, Waldkirch.
- Wilhelma.**
Schwill, Fabr., m. Frau, Chicago.
Schwill Jr., Fabr., Chicago.
Helbing, Yokobama.
- In Privathäusern:**
Kuranstalt Dr. Abend.
Berlin, Fr., Oberamtsricht., Nürnberg.
Pension Albany.
Keess, Fr., Baden-Baden.
Keess, Fr., Baden-Baden.
Tischer, Fr., Baden-Baden.
Villa Albion.
Oppenheim, Kfm., m. Fr., Frankfurt.
Albrechtstrasse 23, 1.
Legendre, Leut., m. Frau, Paris.
Pension Biemer.
Maade, Fr., Rent., England.
Tower, Dr. med., Cambridge.
Tower, Fr., Rent., Cambridge.
Wertheimer, Fr., Rent., m. Tochter, Frankfurt.
Gr. Burgstrasse 7.
Koethe, Oberleut., Altona.
Villa Elisabeth.
Guttmann, Frau, Rentier, Berlin.
Flohr's Privathotel.
Wegner, Stud., Leipzig.
Wegner, Fr., Leipzig.
Meyer, 2 Fr., Lehrerinn., Spremlingen.
Villa Frorath.
Hoyer, Fr., Berlin.
von Bredow, Rittmeister, m. Fr., Bredow.
von Stechow, Perleberg.
Villa Germania.
Grimm, K. Notar, m. Fr., München.
Schneider, Chicago.
Villa Helene.
Münch, Fr., Rostow.
Schendel, Fr., Rostow.
Villa Hertha.
Nebinger, Fr., Lehrerin, Kreuznach.
Christl. Hospiz II.
Neiteler, A., Fr., Krefeld.
Loewenstein, Fr., Justiz., Frankfurt a. O.
- Gerber, Fr., Finkenwalde.**
Sigel, Fr., Stuttgart.
Nolle, Fr., Elberfeld.
Mensing, Kap. zur See a. D., Berlin.
zu Sayn-Wittgenstein, Graf, Kiel.
Kupfer, Fr., Oberlandger., Kath., Heidelberg.
Jahnstrasse 1, 3.
Buck, Universitäts-Profess., Boston.
Buck, Fr., Boston.
Villa Prinzessin Louise.
Busch, A., m. Familie, Amerika.
Pension Kordina.
Kranke, Fr., Hannover.
Breyman, Professor Dr., München.
Breyman, Kfm., Hamburg.
Pension Margaretha.
von Rothkirch-Trach, Frhr., m. Fr., Gölitz.
Vetter, Kfm., Düsseldorf.
Marktplatz 3.
Fench, Fr., Hptm., Ulm.
Seul, Rittmstr., Düsseldorf.
Meyer, Leutnant, m. Fr., Danzig.
von Gabain, Leut., Kassel.
Markstrasse 6.
Haack, Major, Mannheim.
von Bölow, Leut., Schwerin.
Pension Mon-Respos.
Neppenbacher, Fr., Würzburg.
von Gusmann, Fr., Oberst-Leut., m. Fam. u. Bed., Göttingen.
Remé, E., Fr., Heidelberg.
Stener, E., Fr., Berlin.
Nerothal 37.
Gaddue, Oberst a. D., m. Fr., Königsberg.
Park-Villa.
Deibel, Fbkh., m. Frau, Hanau.
Pension Reuter.
Wuodt, T., Major, m. Fr., Heilbronn.
Tannusstrasse 25, 1.
Löhbecke, Bankier, m. Fr., Braunschweig.
Villa Wenden.
von Bölow, Frau, geb. von Rochow, Camin.
von Bölow, Fr., m. Bed., Camin.
Guenther, P., Fr., Berlin.
Pension Wild.
Ewerding, Fr., Krefeld.
Kleine, Fr., Krefeld.
Pension Kaiser Wilhelm.
Frank, Rentier, m. Frau, Braunschweig.
von Conta, Reg.-Assessor, Oppeln.
Wilhelmstrasse 10 a.
Schönlank, Fr., m. 2 Söhne u. Gouv., Berlin.
Pension Windsor.
Siebert Charten, Frau, London.
Coerper, Fr., London.
Pension Winter.
van Verre-Mearing van Chacante, Fr., m. Tocht., Scheveningen.
Mac Diyen, Schw., Haag.
Augenheilstalt für Arme.
Borbonus, Josef, Dorndorf.
Höllen, Anna, Gredendrich.
Wittlich, Johanna, Lg.-schwabach.
Honrath, Wilh., Mudenbach.
Deller, Karl, Rennerod.
Nattermann, J., Södingen.
Funt, Jakob, Sonnenberg.
Hückner, Chr., Simmern.

Adresskarten * Circulare

Preislisten * Fakturen

Alle Drucksachen für den Contor-Bedarf

In bester Ausführung
rasch und preiswürdig

L. Schellenberg's Hofbuchdruckerei

Telephon 2266

Wiesbaden

Langgasse 27

Avis

Wechsel

Prospecte

Plakate

Rechnungen * Quittungen

Briefköpfe * Couverts

APOTHEKER OTTO LILIE

Med. Drogerie Sanitas
WIESBADEN
MAURITIUSSTR. 3 u.
MORITZSTR. 12.
empfehlenProgen u. Chemikalien
en gros et en detail.
sowie ganz besonders den
weltbekannten bei allen
Erkältungsleiden unübertroffenen
Rheinischen
Trauben-Brust-Moniq.
in Fl. 0,60, 1,00, 1,50 u. 3 Mk. nebst Prospekt.

Christoph-Lack

als Fußboden-Anstrich bestens bewährt,
sowohl trockenend und geruchlos,
von Jedermann leicht anwendbar,
in gelbbrauner, mahagoni, nussbaum und eichen
Farbe, strichfertig geliefert, ermöglicht es, Zimmer
zu streichen, ohne dieselben außer Gebrauch zu
setzen, da der unangenehme Geruch und das
langsame Trocknen, das der Lackfarbe und dem
Lack selbst eigen, vermieden wird. 3967

Franz Christoph, Berlin.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden:
Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.
Telephon 2007.Mainzer
Obst- u. Gemüse-
halle,
Schwalbacherstr. 3,empf. zu den billigsten Preisen: ff. Tafel-Äpfel,
Orangen, Raitfrüchte, Artischocken, Gurken,
großen franz. u. ital. Blumenkohl, Pariser
Kopfsalat, Tomaten, Brunnentresse,
Malta-Kartoffeln, sowie alle anderen Gemüse

MOEBUS

Schnell-
Backpulver.Packung für 1 Pfund
Mehl 10 Pf.
Misslingen des
Gebäcks aus-
geschlossen.10 Packete 90 Pf., große Packeten für
3 Pfd. Mehl 25 Pf., Back-Rezepte beiliegend.
Nur zu haben 4085Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.
Telephon 2007.

J. Minor, Schwalbacherstrasse 33.

Zur gest. Nachricht,
daß ich vom 1. April meine
Maschinenstrickerei
wieder selbst übernommen und empfehle mich
bestens zum An- u. Neustricken v. Strümpfen,
Socken, Beinlängen u. bei reeller Bedienung.
M. Schüller, Schulgasse 2.

Zimmer - Closets,

vollständig geruchlos, in
allen Façons.
Bidets
in Holz u. Schmiedeeisen von
Mk. 10,50 an in grösster
Auswahl bei 3414Conrad Krell,
Taunusstrasse 13.
Spec.-Magazin für compl. Küchen-Einrichtungen.Reform-Regenschirme
à 4 Marksind dünn, leicht, mit modernen starken Stöcken
und schön passendem Futteral versehen.
W. Renker, 6 Paulbrunnengasse 6.Osterlamm,
auch im Auschnitt, 4096H. Mondel,
Ellenbogengasse 6.
Telephon 126.Prima
Pferdefleischempfiehlt
M. Drete, 30 Hochstraße 30.
Telephon 507.
Vom 1. April ab No. 2612.
Einkauf von Schlachtpferden zu den
höchsten Preisen.Für Villen- und Gartendesigner
empfiehlt sich zur Vermoaltung u. Anstandsbehaltung
von Parks, Gärten und Obsthäusern bei preis-
würdiger Berechnung. H. H. Stamm, Land-
schaftsarchitekt, Weisstraße 12.Zum Anlegen und Unterhalten von Gärten
halte ich mich bestens empfohlen.
J. Ernst, Kapellenstraße 1.Das Inkassomandat
einer Lebens-Versicherungs-Gesell-
schaft ist für einen ausgedehnten Be-
trieb zu vergeben. Bewerber, welche
sich mit der Acquisition beschäftigen
wollen, erhalten den Vorzug. Offert.
nebst Referenzen sub X. V. Z. an
D. Central-Annoncen-Expedition von
G. L. Daube & Co., Frankfurt a. M.
Caution erforderlich. F16Photogr. Apparat. Kodak Bull's-Eye
No. 4, wie neu, mit Tascho (Ansch.-Pr. 35 Mk.),
f. 35 Mk. zu vk. Schiersteinerstr. 5. 2r. 1-3 Uhr.Salonpianino,
ganz neu, Beggings halber billig zu verkaufen
Roosstraße 22, 1 rechts.Ein feines buntes Mittagstern. f. 12-15 P.
1. maß. Bachstr. 4, 4.B. Trauer bill. abg. eleg. Frühjahrsmantel,
f. u. (leid. Futter), Kostümkleid (leid. Futter) für
schlanke Frau. Näh. Langgasse 7, 1.Bewährter Gesangsunterricht u. rein ital.
Methode mit vorz. Kl. Akkordtheorie wird v. einer
Dame ert. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1y

Hochlegante Villa

in vornehmster Lage Wiesbadens, mit
12 Zimmern nebst Bad im Parterre
u. 1. Etage, diversen Zimmern u. Man-
in oberster Etage, Küche, 2 Zimmer u. im
Souterrain (die Keller befinden sich unter
dem Souterrain), Centralheizung und
elektr. Licht, ist für den Preis von
165,000 Mk. zu verkaufen u. kann gleich
bezogen werden. Die Villa war noch nicht
bewohnt gewesen. Offerten erbeten unter
A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.Hochfeine
herrschaftl. Villa,feine Lage, 14 Zimmer, großer Garten, zu
verkaufen. Näheres auf gest. Anfrage sub
W. B. W. 1058 a. d. Tagbl.-Verl. 3652Zwei prachtv. Villen,
in vornehmster Lage gelegen, zu
120,000 und zu 165,000 Mk. zu
verkaufen. Offerten erbeten unter
Z. P. 880 an den Tagbl.-Verlag.

Gelegenheitskauf.

Meines Landhaus mit großem Hof und
geheimter Stallung, als Privat- und Geschäfts-
haus geeignet, auch für Wäskerei passend, neu
erbaut, an frequenter Straße gelegen, eignet sich
auch zu Fremdenpension, billig zu verkaufen. Off.
unter N. V. 409 an den Tagbl.-Verlag.

Bis zum Ende dieses Monats

werden noch Höchstgebote auf die Häuser 4069
Herrothal 30 und
Philippbergstraße 15
entgegengenommen in m. Wohnung Herrothal 30,
Haro Bergen.

Villa

mit mindestens sechs
Zimmern im Preise bis
60,000 Mark zu kaufen
gesucht. 4074
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.Villa gesucht oder Etage-
haus. Gebe
mein hochrentables Haus erster Lage Mainz, mit
einer Hypothek belastet, in Zahlung. Näh. durch
L. Ehrhard, Mainz, Klarastraße 28. F83Allen Freunden und Bekannten mache ich hierdurch die traurige Mitteilung
von dem plötzlichen Hinscheiden meines lieben Vaters und meines guten Vaters, des
Herrn Sally Capell.Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau S. Capell, Frieda Capell, Edmund Capell.
Wiesbaden, 27. März 1902.
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Bertram-
straße 22, aus statt. Blumenpenden dankend verbeten.Einige Morgen Hecker u. Wiesen
zu pachten gesucht. Off.
unter G. R. 25 postlagernd Postamt 3.Großes Capital
auf 1. Hypotheken in Beträgen v. 50,000,
100,000 Mk. und höher zu 4% Zinsen
für gleich oder später auszuliefern. Off.
bitte recht bald unter U. P. 877 an
den Tagbl.-Verlag einzureichen.10-12,000 Mk. als prima
Nachhypothek gesucht. Offerten
unter G. R. 410 an den Tagbl.-Verlag.Auf 1. oder 2. Hypothek
wünsche ich 180,000 Mk. in beliebigen Be-
trägen auszuliefern, würde auch
Restkaufschillinge
übernehmen. Offerten bitte unter W. R. 351
an den Tagbl.-Verlag zu richten.Karlstraße 18, 2, 2 freimöbl. möbl. Zimmer
einzeln oder zusammen zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von
4 Zimmern, Küche, Badzimmer,
Speicher und Keller wird vom 1. Juli 1902 an
von 2 Damen zu mieten gesucht. Lage unweit
des Königl. Theaters, in ruhiger Gegend bevorzugt.
Preis bis 1000 Mk. pr. Jahr. Offerten
unter H. 927 an
Hansenstein & Vogler A.-G.,
Karlstraße.Mitte einer gut sortierten reichhaltigen
Journalmappe (vierteljähr. Nr. 2-5 Nr.) gesucht.
Nähe Gerichtsgebäude. H. G. 25 Hauptpost.Jg. f. Dame nach Stellung als Reiseleiterin,
oder Reisebegleiterin, spricht deutsch, französisch,
englisch, in allen weibl. Handarbeiten erfahren, i.
willig. Offerten erbeten an das Reisebureau
Schottensfeld, Theater-Colonnade 29/31. 4068Tüchtige
Maschinenarbeitersucht. 4097
Adolph Dams,
Röbel-Fabrik, Wiesbaden-Dogheim.Zu mieten Fabrik Dogheim.
Rittwied, den 26. März, gegen
7 Uhr Nachmittags ein gelb-
braunes Portemonnaie verloren in der Kirch-
gasse, vom Mauritiusplatz bis Luisenstraße und
obere Luisenstraße. Gegen Belohnung abzugeben
Weberstraße 5.Nähe,
grauhaarig, m. verwasch. Haaren,
entlaufen. Wiederbringer oder
für sichere Angabe 5 Mk. Bismarckring 29, 3.Wo ist eine Phrenologin
für Herren?

Heirath.

Ein solider Kaufmann von angenehmem
Aussehen, Engros-Geschäft, Witwer ohne Kinder,
42 Jahre alt, evangelisch, mit einem Netto-Ein-
kommen von 6-7000 Mk., sucht auf diesem Wege,
da er keinen Umgang pflegt, eine geb. Dame von
unbescholtenem Ruf, einfach, gutmütig, Witwe
ohne Kinder nicht ausgeschlossen, mit Vermögen,
welches auf Wunsch sichergestellt werden kann,
kennen zu lernen. Damen, welche ein gemüthliches
Heim allem Anderen vorziehen, bitte vertrauensvoll
ihre Verhältnisse möglichst mit Photographie unter
A. T. 375 im Tagbl.-Verlag abzugeben. Strengste
Discretion auf gegenseitiges Ehrenwort.Onkelchen, kommt Du Oster-Montag 5 1/2 Uhr,
Gode Grünweg u. Gartenstr. 2. D. Friedrichs 17
C. H. H. Fr. W. B. H. Gr.Trauer-
Stoffe,
Blousen,
Costumes,
Röcke

in jeder Preislage. 2270

J. Bacharach.